

Ailingen Ortsnachrichten

1250 Ailingen
1714 - 2024



AILINGEN

Freitag, den 18. Oktober 2024

Nummer 42

Ailingen aktuell



Vortrag von Sebastian Hausendorf:
„JOSEPH EBERLE - Katholischer
Publizist, Antisemit und Ailingen“



Im Rahmen des 1250-Jahr-Jubiläums fand am vergangenen Freitag ein Vortrag zu Joseph Eberle statt. Als Veranstaltungsort wurde die Aula der Ailingen Schule gewählt, die über lange Jahre den Namen „Dr.-Josef-Eberle-Schule“ trug. Vor über 40 interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern hielt der studierte Historiker Sebastian Hausendorf, der für das Ailingen Ortsbuch über Joseph Eberle recherchierte und ein ausführliches Kapitel geschrieben hat, einen sehr informativen und kurzweiligen Vortrag.

Wertstoffabgabe am WertstoffhofPLUS+

An sieben überdachten Rampenplätzen, die ein sicheres und praktisches Entladen ermöglichen, können unter anderem

- Altglas,
- Altkleider + Schuhe,
- Altpapier, Pappe + Kartonagen, Altmetall,
- Altholz,
- Elektroaltgeräte,
- Gartenabfälle,
- Haushaltskeramik und
- Verpackungskunststoffe

entsorgt werden.

Außerdem ist die Abgabe von Sperrmüll mit Sperrmüllkarte bis 100 kg möglich.

Abgabe Problemstoffe

Kleingewerbe und Privathaushalte haben einmal monatlich die Möglichkeit, Problemstoffe beim WertstoffhofPLUS+ abzugeben.

Nächster Termin:
Donnerstag, 24. Oktober
13 bis 16 Uhr

Öffnungszeiten:
WertstoffhofPLUS+
Habratsweilerstraße

Montag, Mittwoch, Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 13 Uhr

Unsere Jubilare



Goldene Hochzeit

Am **Montag, 21. Oktober**
feiern die Eheleute

Rosa Bauer geb. Hofmann
und Roman Bauer
ihre Goldene Hochzeit.

Wir gratulieren dem Jubelpaar
sehr herzlich und wünschen noch
viele schöne gemeinsame Jahre bei
guter Gesundheit.

Außerdem feiern

am **Samstag, 19. Oktober**
Frau Agnes Hengge,
den 95. Geburtstag;

am **Montag, 21. Oktober**,
Herr Martin Röther,
den 70. Geburtstag;

am **Freitag, 25. Oktober**,
Herr Ioannis Chiotis,
den 70. Geburtstag.

Wir wünschen allen Jubilaren einen schönen Festtag und für die Zukunft alles Gute.



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen.

Veröffentlichung: 31.10.2024

Redaktionsschluss: 28.10.2024, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen einen schönen Feiertag.

Der Verlag



Seniorentreff Ailingen

Bodenseestraße 16



SPIELNACHMITTAG

Der nächste Spiele- und Skatnachmittag findet am Montag, 21. Oktober von 14 - 17 Uhr statt.



CAFETERIA

Sind Sie einsam und nicht gerne alleine, schauen Sie doch mal bei uns herein. Jeden Mittwoch von 14 - 17 Uhr, bei einem Schwätzle, Kaffee und leckerem Kuchen können Sie uns gerne besuchen. Kennenlernen ist nicht schwer, kommen Sie ganz einfach her. Nächster Termin: 23. Oktober

Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen:



CAFETERIA

Jeden Mittwoch von 14 - 17 Uhr
Nächster Termin: 30. Oktober

Notrufe Notdienste

Notrufe, Notdienste

- Polizeinotruf 110
- Feuerwehr, Notarzt 112
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 von 18 bis 8 Uhr
- Zahnärztlicher Notfalldienst BW 0761 120 120 00
- DRK Friedrichshafen Unfall- und Krankentransport 1 92 22
- Störungsdienst Strom, Erdgas, Wasser Stadtwerk am See 0800 505 3333

Familienpflege

- Nachbarschaftshilfe 504-0
- Evang. Diakonie 92 26 56
- Kath. Sozialstation 2 21 01
- Ambulante Hospizdienst 0173 371 1226

Apotheke:

Samstag, 19. Oktober

Seehas Apotheke,
Metzstraße 2, Tel. 3777599
von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Sonntag, 20. Oktober

Nestle-Apotheke Hofen,
Werastraße 48, Tel. 22815
von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Tagesaktueller Notdienst auch unter
<https://www.lak-bw.de/notdienstportal/> oder unter
Tel. 0800 0022 8 33 (kostenfrei aus dem Festnetz)

Stiftung Liebenau



Haus der Pflege St. Martin

Pflegewohnen, Wohnungen
Ittenhauser Straße 19,
88048 Friedrichshafen
Telefon 07541 60 348-0
E-Mail: martin.ailingen@stiftung-liebenau.de

Wohnanlage Berg

Berger Halde 10, 88048 Friedrichshafen
Telefon 07541 392 744
E-Mail: berg.wohnanlage@stiftung-liebenau.de

Sozialstation St. Anna

Karl-Fränkell-Ring 1, 88074 Meckenbeuren
Telefon 07542 22928
E-Mail: sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de

Home: www.stiftung-liebenau.de

**Brot, Eier, Käse, Nudeln, Fisch,
Gemüse, Obst, Fleisch, Wurst, ver-
schiedene Feinkostspezialitäten,
Bratwurst vom Grill,
und vieles mehr bietet der**



**Ailinger Wochenmarkt
jeden Donnerstag 8 bis 12 Uhr
auf dem Rathausplatz.**

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbesucher:

- Eier, Frischgeflügel, Nudeln und Käse von Fam. Eilers und natives Olivenöl von Manuela Opromolla
- Fischstand der Fa. Meichle
- Obst- und Gemüsestand Natterer
- Fleisch und Wurstwaren der Fa. Sulger
- Backwaren der Fa. Müller, Schmalegg
- Safari - Mittelmeer- und Feinkostspezialitäten
- Cucci - italienische Feinkost, Olivenöl, Käse, Pasta- und Antipastivariationen
- Bernhard's Brutzelbude



Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung findet am **Freitag, 25. Oktober**, statt. Antreten um 19:30 Uhr.

Der Kommandant

Telefon- und E-Mail-Verzeichnis der Ortsverwaltung Ailingen

www.ailingen.de
info@ailingen.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr	08.00 - 12.00 Uhr
Mo	14.00 - 17.00 Uhr
Do	14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 507-0

Zimmer 12, OG

Ortsvorsteher

Andreas Lipp 507-111
a.lipp@ailingen.de

Zimmer 13, OG

Vorzimmer, Ortsnachrichten

Frau Maury 507-100
c.maury@ailingen.de

Zimmer 16, OG

Ortsbauamt, Bauverwaltung

Herr Reischmann 507-172
f.reischmann@ailingen.de

Zimmer 15, OG

Vereinsangelegenheiten, Hallen, Kindergärten, Personalwesen

Frau Schlett 507-102
s.schlett@ailingen.de

Zimmer 5, EG

Amt für öffentliche Ordnung, Standesamt, Rentenangelegenheiten, Sozialamt, Senioren

Frau Izvernicean 507-140
a.izvernicean@ailingen.de
Frau Schaal 507-141
c.schaal@ailingen.de
(Mo + Do + Mi nachm.)

Zimmer 4, EG

Kasse, Rechnungswesen

Frau Busch 507-142
b.busch@ailingen.de
Amt für öffentliche Ordnung, Standesamt, Rentenangelegenheiten, Sozialamt, Grundstücksangelegenheiten, Geschäftsstelle Ortschaftsrat
Frau Junker 507-146
k.junker@ailingen.de (Mo - Do vorm.)

Zimmer 3, EG

Einwohnermeldeamt, Pass- und Ausweiswesen, Gewerbemeldungen

Frau Czogalla 507-143
s.czogalla@ailingen.de

Zimmer 2, EG

Tourist-Information

tourismus@ailingen.de
Leiterin Frau Fehringer
Frau Eisele (Di + Do) 507-222
und **507-223**
Frau Wackler (Mo) 507-222
und **507-223**

Aus dem Ortschaftsrat

Bericht aus der Sitzung vom 10.10.2024

TOP 1 Bericht des Vorsitzenden

OV Lipp dankt allen Helferinnen und Helfern, welche am 29.09.2024 an der Oberbürgermeisterwahl mitgewirkt haben. Sein besonderer Dank gilt Frau Junker, die als örtliches Wahlamt die Wahl hervorragend vorbereitet und durchgeführt hat.

Die Renovierung des Flurs im Erdgeschoss des Rathauses schreitet voran, die Bodenarbeiten haben begonnen. Voraussichtlich Mitte November wird diese in einzelnen Bauabschnitten vollendet. Das Rathaus bleibt jedoch wie gewohnt geöffnet und für alle Bürgeranliegen zugänglich.

Das Standesamt der Ortsverwaltung musste vergangene Woche aus krankheitsbedingten Gründen leider geschlossen werden. Trauungen konnten mit Hilfe von Standesbeamten des Standesamts Friedrichshafen durchgeführt werden.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin beklagt sich über lauten Verkehr an und um die Grötzelstraße herum und möchte wissen, ob es hierfür Lösungen gibt z. B. in Form eines Tempolimits Zone 30 oder der Aufstellung eines Blitzers.

OV Lipp verweist auf den nächsten TOP Lärmaktionsplan der Sitzung, welcher sich genau mit dieser Thematik befasst. Die Anfrage, einen Blitzer aufzustellen, wird an das zuständige Fachamt weitergeleitet.

TOP 3 Lärmaktionsplan der Stufe 4 Zwischenbericht und Beschluss zum weiteren Vorgehen - Kenntnisnahme

Frau Fritz, Leiterin des Amtes für Stadtplanung und Umwelt (SU), stellt den Zwischenbericht des Lärmaktionsplans der Stufe 4 anhand einer Präsentation vor. Es handelt sich hierbei um einen kontinuierlichen Prozess, bei dem in Friedrichshafen die ersten Maßnahmen der Stufen 1 - 3 erfolgreich umgesetzt wurden. Aus der Präsentation gehen der aktuelle Stand sowie weitere Verfahrensmöglichkeiten hervor. Die rechtlichen Grundlagen sowie erste Ergebnisse und weitere Maßnahmenvorschläge als auch der zeitliche Ablauf von der Umsetzung werden dargelegt.

Insgesamt werden in Friedrichshafen 78 km Straßen geprüft. In der Ortschaft Ailingen sind dies: Hauptstraße, Bodenseestraße, Rotachstraße, Hirschlatler Straße, Teuringer Straße, Grötzelstraße, Dekan-Rogg-Straße / An der Steige, Berger Straße, Tannenburgerstraße sowie die Raderacher Straße.

In die Lärmaktionsplanung eingeflossene Punkte sind der durchschnittliche, tägliche Verkehr, aufgeteilt in Tag- und Nachtanteilen sowie die verschiedenen Fahrzeugarten. Zudem spielt die zulässige Höchstgeschwindigkeit als auch der Fahrbahnbelag eine Rolle. Lärmreduzierende Maßnahmen

an bestimmten Straßen sind dann vorzunehmen, wenn definierte Lärmpegel überschritten werden.

Zur Lärmreduzierung können verschiedene Maßnahmen angewandt werden, wie z. B. lärmreduzierende Fahrbahnbeläge, Tempolimits für die Nacht oder auch ganztägig. Es wird zu gegebener Zeit eine Informationsveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger angeboten. OV Lipp regt an, mindestens 2 Bürgerinformationen durchzuführen. Einmal für die Kernstadt und separat für die Ortschaften. Im städt. Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt (PBU) wurde mehrheitlich beschlossen, dass die Verwaltung die Straßen, bei denen es aufgrund des Lärms zur Gesundheitsgefährdung der Anwohner kommt, bei der Umsetzung von Maßnahmen vorziehen solle. Dies wird vom Ortschaftsrat kritisch gesehen.

OV Lipp dankt Frau Amtsleiterin Fritz für die ausführliche Vorstellung des Lärmaktionsplanes. Nach lebhafter Diskussion nimmt der Ortschaftsrat denn Sachverhalt positiv zur Kenntnis.

TOP 4 Häfler Streuobstwiesenprogramm: Evaluierung und Fortschreibung der Richtlinien zum 01. Januar 2025 - Kenntnisnahme

Frau Hänsch vom Amt für Stadtplanung und Umwelt stellt das Häfler Streuobstwiesenprogramm anhand einer Präsentation vor. Streuobstwiesen sind traditionell in Friedrichshafen. Diese Tradition nimmt leider immer mehr ab, da diese mit viel Aufwand und höheren Kosten im Unterhalt verbunden sind. Das Streuobstwiesenprogramm unterstützt Landwirte und Initiativen bei Neupflanzung und Schnitt von Bäumen, extensiver Grünlandnutzung, Biodiversitätsmaßnahmen, Schnittkurse sowie Vermarktung. Seit 2012 konnten mit Hilfe des Streuobstwiesenprogramms aktuell bereits ca. 30 ha Grünland gefördert und unterstützt werden. Bisherige Budgets wurden jährlich ausgeschöpft, dieses Jahr war das Budget bereits im August aufgebraucht. Anhand von Workshops zusammen mit den Landwirten konnten Verbesserungsvorschläge entwickelt werden. Diese sind zum einen die Preisanpassung der Fördersätze um 30% aufgrund des allgemeinen Preisanstiegs. Zum anderen werden die jährliche Förderung von Jungbaumschnitten, Förderung von Baumschutz bei Beweidung sowie die Förderung von Wildobst gewünscht. Zusätzlich solle die maximale zu fördernde Fläche von 3 ha auf 5 ha erhöht werden. Der Ortschaftsrat bedankt sich für die Präsentation und nimmt davon Kenntnis.

TOP 5 Übernahme Bürgersolardächer Kluffern und Ailingen - Kenntnisnahme

OV Lipp übernimmt in Vertretung für das Stadtbauamt die Vorstellung der Sitzungsvorlage.

Aktuelle Woche

Samstag, 19. Oktober
Jahrgängertreffen
 Jahrgänger 1942 Ailingen
 17 Uhr, Hotel-Restaurant Alpha

Konzert
 Count Zeppelin
 19 Uhr, Gemeindehaus Berg

Freitag, 25. Oktober
Ausstellungseröffnung:
„Ailingen früher - landwirtschaftlich geprägt“
 Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege Ailingen-Berg
 19 Uhr, Museum Ittenhausen

Monatstreff
 Aquarienverein MULTICOLOR
 20 Uhr, Restaurant Dorfkrug

Samstag, 26. Oktober
Mittagessen in Ailingen
 ev. Kirchengemeinde
 11:30 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Jubiläums-Konzert
 30 Jahre Gospelchor „Friends of Gospel“
 19 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Samstag, 26. + Sonntag, 27. Oktober
Ausstellung:
„Ailingen früher - landwirtschaftlich geprägt“
 Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege Ailingen-Berg
 jeweils 14 - 18 Uhr, Museum Ittenhausen

Im Dezember vergangenen Jahres wurde vom Gemeinderat ein fraktionsübergreifender Antrag gestellt, der fordert, dass die Bürgersolardächer in Kluffern und Ailingen von der Stadt Friedrichshafen übernommen werden sollen. In der Sitzung des PBUs am 08.10.2024 wurde dieser Antrag diskutiert. Mehrheitlich wurde beschlossen, dass die Stadt Friedrichshafen vorab das Gespräch mit den Anlagenbetreibern suchen solle.

Dies wurde vom Ortschaftsrat einhellig begrüßt.

TOP 6 Stellungnahme zur Baugesuchen

6.1 Vereinfachtes Verfahren: Nutzungsänderung Einliegerwohnung im Hanggeschoss zu Ferienwohnung Teuringer Str., Flst.-Nr.: 1529
 Eine positive Stellungnahme des SU liegt vor, der Ortschaftsrat schließt sich dieser an.

- 6.2 Vereinfachtes Verfahren:
Nutzungsänderung Zweifamilienhaus mit Einliegerwohnung im UG zu Ferienwohnungen
Rotachstraße, Flst.-Nr.: 1512
Eine positive Stellungnahme des SU liegt vor, der Ortschaftsratschließt sich dieser an.

TOP 7 Einholen von Informationen zum Sachstand der Rotach-Halle neu
- Beschluss

OV Lipp wird in diesem TOP beauftragt, vor jeder Sitzung den Sach- bzw. Planungsstand vom Vorhaben „Rotach-Halle neu“ beim Stadtbauamt einzuholen und darüber zu berichten.

Der Ortschaftsrats stimmt der Beschlussvorlage einstimmig zu.

TOP 8 Verschiedenes und Bekanntgaben

Der nächste **Workshop** zur Rotach-Halle neu findet statt am 06.11.2024 ab 14:00 Uhr im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Ailingen.

Die Bauarbeiten für den **Spielplatz Ittenhausen-Nord** haben mit Verspätung begonnen. Bautätigkeiten in der Nachbarschaft verhinderten einen pünktlichen Start.

Aufgrund von langzeiterkranktem Personal muss im **Kindergarten Berg**, die ganztägige Betreuung vorübergehend von 16:30 Uhr auf 15:15 Uhr verkürzt werden.

Termine

07.11. Nächste Ortschaftsratsitzung

Weitere Informationen zur Sitzung sind unter www.sitzungsdienst.friedrichshafen.de einsehbar

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung Ailingen, Tel. 507-0.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Ortsvorsteher Andreas Lipp
für den übrigen Inhalt: Katharina Härtel
für den Anzeigenteil: Katharina Härtel
E-Mail: info@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: mittwochs, 10 Uhr

Herstellung:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,
Telefon (07154) 82 22-0.

Redaktion:

Ortsverwaltung Ailingen, Hauptstraße 2,
Tel. (07541) 507-100, Fax 507-200.
E-Mail: c.maury@ailingen.de

Redaktionsschluss: dienstags, 12 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags.

Amtliche Bekanntmachungen



Bekanntmachung Stadt Friedrichshafen

Datenübermittlung nach dem Soldatengesetz

Aufgrund des zum 01.07.2011 in Kraft getretenen Wehrrechtsänderungsgesetzes wurde die allgemeine Wehrpflicht zum 01.07.2011 ausgesetzt und der freiwillige Wehrdienst für Frauen und Männer fortentwickelt. Mit der damit verbundenen Änderung der 2. Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung ist die bisherige Datenübermittlung an die Bundeswehr entfallen.

Auf der Grundlage von § 58c des Soldatengesetzes (SG) übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jedoch jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im kommenden Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vorname(n)
3. gegenwärtige Anschrift

Die Betroffenen können dieser Datenübermittlung nach § 36 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) widersprechen. Wer von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, kann der Weitergabe der Daten an das Bundesamt schriftlich oder persönlich beim Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung, Abteilung Bürgerservice (Rathaus, Adenauerplatz 1, Erdgeschoss), bzw. beim Bürgeramt Fischbach (Zeppelinstr. 306) oder bei den Ortsverwaltungen Ailingen, Ettenkirch, Kluffern und Raderach widersprechen.

Da die Übermittlung der Daten des **Jahrgangs 2008** für März 2025 vorgesehen ist, kann ein etwaiger Widerspruch nur berücksichtigt werden, sofern dieser bis zum **28.02.2025** bei der Meldebehörde eingeht. Friedrichshafen, 08.10.2024

gez.
Andreas Brand
Oberbürgermeister

Kindergartennachrichten



„Flohmarkt rund ums Kind“ sammelt Rekordbetrag für Kindergarten Ave Maria

Bestens eingedeckt für die neue Herbstsaison haben sich viele Besucherinnen und Besucher beim „Flohmarkt rund ums Kind“ am Samstag, 12. Oktober am Ron-

calli-Haus. 33 Stände boten von Spielzeug bis hin zu Kleidung und Zubehör alles, was das Herz begehrt. Organisiert wurde der Basar von den Eltern des Kindergartens Ave Maria, dem auch die Einnahmen aus Standmiete und Basarcafé von mehr als 1000 Euro zugutekommen. „Wir freuen uns, dass wir eine so hohe Summe, wie noch nie an Spenden an unseren Kindergarten weitergeben können“, erklärt Julia Wieland vom Basar-Orgateam.



Tipps und Infos für Gäste und Einheimische

15. - 19. Oktober 2024



Wir wünschen unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und eine erfolgreiche Messe.

We welcome our guests to Friedrichshafen and wish you a pleasant stay and a successful trade fair.

Herbstangebot: Bodensee Card PLUS

Bodensee Card PLUS

Mit der Bodensee Card PLUS erhalten Sie an 3 oder 7 frei wählbaren Tagen freien Eintritt in über 160 Attraktionen rund um den Bodensee. Die Karte ist auch **sehr interessant für Einheimische!** Mit dem **Herbstspecial** vom 14.10.2024 bis zum 31.12.2024 ist die Bodensee Card PLUS 2024 zu einem besonders attraktiven Preis

- **Ermäßigung von 20 %** - erhältlich:
Bodensee Card PLUS für 3 Tage:
 Erwachsene (ab 16 Jahren) **60,80 €**
 Kinder (6 - 15 Jahre) **36,80 €**
Bodensee Card PLUS für 7 Tage:
 Erwachsene (ab 16 Jahren) **96,80 €**
 Kinder (6 - 15 Jahre) **58,40 €**

Bitte beachten Sie Folgendes:
 • Winterpause der Flotte der Vereinigten Schifffahrtsunternehmen für den Bodensee und Rhein ab dem 14.10.2024,
 • Informationen zu den Öffnungszeiten der Ausflugsziele unter www.bodensee.eu oder auf der jeweiligen Homepage des Ausflugsziels,
 • Das Herbstspecial der Bodensee Card PLUS gilt bis zum 31.12.2024.

Weitere Informationen direkt bei uns in der Tourist-Information oder unter www.bodensee.eu.



Häfler Bäder

Aktuelle Informationen zu den Häfler Bädern unter www.baeder.friedrichshafen.de



Sportbad Friedrichshafen
 Öffnungszeiten Badbereich:
 Mo: 14 - 21 Uhr
 Di: 7 - 21 Uhr
 Mi: 9 - 21 Uhr
 Do: 7 - 21 Uhr
 Fr - So: 9 - 21 Uhr

Öffnungszeiten Saunabereich:
 Mo: 14 - 21 Uhr;
 Montag ist Damensaunatag.
 Di - So: 10 - 21 Uhr

Kosten:
 8 €, Kinder bis 15 Jahre und mit der Bodensee Card Plus frei (Ermäßigung mit der Echt Bodensee Card 1€)
weitere Infos und Tickets:
 bei der Tourist-Information Friedrichshafen unter +49 7541 203-55444 und unter www.tourismus.friedrichshafen.de erhältlich.



In der Tourist-Information Ailingen sind anlässlich des 1250-jährigen Jubiläums folgende Artikel erhältlich:



Buch: 30 €



Mostschorle (Sixpack): 10 €

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
 Mo, Di & Do: 09 - 12 Uhr

UNSERE SERVICELEISTUNGEN:

- Informationen**
 - Unterkünfte
 - Ausflugsziele
 - aktuelle Veranstaltungen
- Verkauf**
 - Bodensee Card PLUS
 - Tickets Ravensburger Spieleland
 - Broschüren der Ailinger Künstler
 - Wanderkarten und -bücher
 - Der Ailinger Haldenberg (Rainer Barth)
 - Seeberge und Seeblicke (Rainer Barth)
 - Souvenirs (Hafentässle, Häfler Regenschirm, Bio-Bienenwachstücher, Stofftaschen, Apfelboxen und Apfelteller, Schlüsselanhänger aus Holz in Form des Bodensee oder als Apfel)
 - Friedrichshafener Geschenkgut-schein
- Verkauf Jubiläumsartikel**
 - Jubiläumsbuch 1250 Jahre Ailingen
 - Jubiläumtäschle 1250 Jahre Ailingen
 - Ailinger Jubiläums-Mostschorle
- Verleih**
 - Forscher- und Entdecker-Rucksäcke inkl. Ausstattung
 - Rückentrage
 - Bollerwagen
 - Picknick-Korb mit Geschirr und Decke
 - Nordic-Walking-Stöcke
 - Fahrräder für Erwachsene und Kinder, Anhänger, Kindersitze, Familienrad, Tandem

geänderte Öffnungszeiten der Tourist-Information
 Mo, Di und Do 09.00 – 12.00 Uhr
 Im Erdgeschoss des Rathauses
 Telefon 07541/507-222
tourismus@ailingen.de
www.ailingen.de

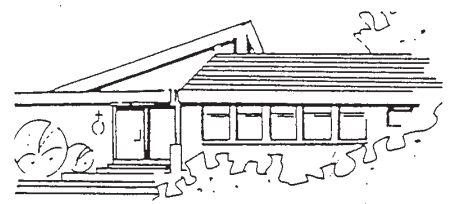
Ihre Ansprechpartnerinnen:
 Frau Carmen Eisele und
 Frau Ingrid Wackler

Führung durch die Zeppelinstadt



Am **Samstag, den 19. Oktober** findet um **10 Uhr** und am **verkaufsoffenen Sonntag, 20. Oktober** findet um **11.15 Uhr** eine Führung durch die Zeppelinstadt statt. Die Tourist-Information bietet Gästen und Einheimischen die Möglichkeit, an diesen Führungen teilzunehmen. Vom Stadtbahnhof über die Schlosskirche bis zum Zeppelin Museum lernen die Teilnehmenden zu Fuß alle Sehenswürdigkeiten der Innenstadt kennen. Treffpunkt ist die Tourist-Information, Bahnhofplatz 2.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde
Adressen und Hinweise
Pfarrer Volker Kühn
 Telefon: 07541/51188
 Fax 07541/583498
 Ailingen, Kirchweg 10

E-Mailadresse:
[Pfarramt.Ailingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Ailingen@elkw.de)
 Homepage:
www.ailingen-evangelisch.de

Bankverbindung:
 Sparkasse Bodensee,
 IBAN DE65 6905 0001 0023 537368

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
 Dienstag 08.00-13.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr

Sprechzeiten mit dem Pfarrer nach telefonischer Vereinbarung

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung:
 Diakonische Beratungsstelle,
 Scheffelstr. 37, Tel. 07541/950180

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke der Diakonie
 Katharinenstr. 16, Tel. 07541/950180

Bücherei:

Nach jedem Gottesdienst und nach jeder Veranstaltung im Gemeindezentrum besteht die Möglichkeit, Bücher auszuleihen.

Telefonseelsorge:

0800 - 111 0 111
(gratis, 24 h am Tag)

Der Sonntag / Gottesdienst**Sonntag, 20. Oktober 2024 – 21. Sonntag nach Trinitatis**

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Joachim Krüger i.R.
(Gottesdienst in Oberteuringen um 10.15 Uhr mit Pfarrer Joachim Krüger i.R.)

Wochenspruch: Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. (Röm 12,21)

Wochenlied: EG 377 Zieh an die Macht, du Arm des Herrn W 657 Damit aus Fremden Freunde werden

Predigttext: **Mt 5,38-48 (Ev.): Gewaltlosigkeit und Feindesliebe**

Organistin: Frau Urbanek

Einladung zu den Gottesdiensten**Sonntag, 27. Oktober**

10.15 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Volker Kühn)

Sonntag, 03. November

09.00 Uhr Gottesdienst
(Prädikant Uwe Barkmann)

Sonntag, 10. November

10.15 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Volker Kühn)

Sonntag, 17. November

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Kath. Kirche St. Johannes Baptist in Ailingen
(Pfarrer Hangst und Pfarrer Kühn)

Ewigkeitssonntag, 24. November

10.15 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Volker Kühn)

1. Adventssonntag, 01. Dezember

09.00 Uhr Gottesdienst
(Pfarrerinnen Sylvia Nölke)
musikalisch mitgestaltet vom Posaunenchor FN

2. Adventssonntag, 08. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst
(Pfarrer Volker Kühn)

Aktuelles vom 21.10. – 27.10.2024**Dienstag, 22.10.2024**

10.30 Uhr Stuhl-Yoga im Ev. Gemeindezentrum

Mittwoch, 23.10.2024

09.00 Uhr Krabbelgruppe
19.00 Uhr KGR-Sitzung

Donnerstag, 24.10.2024

09.30 Uhr Flötenensemble-Probe

Freitag, 25.10.2024

20.00 Uhr Gospelchor-Probe

Samstag, 26.10.2024

11.30 Uhr Gemeindeessen im Ev. Gemeindezentrum
14.00 Uhr Gospelchor-Probe
19.00 Uhr Jubiläumskonzert 30 Jahre Gospelchor „Friends of Gospel“ in der Ev. Kirche in Ailingen

Sonntag, 27.10.2024

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Volker Kühn

Konfi-Camp

Pfarrer Volker Kühn ist vom 17. – 20. Oktober 2024 beim Konfi-Camp in Bad Schussenried. In dringenden Fällen ist Pfarrer Kühn unter der Tel.-Nr. 015759022882 zu erreichen.

Urlaub

Pfarrer Volker Kühn ist vom 28.10. bis einschließlich 03.11.2024 im Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Taut aus Manzell. Telefonisch erreichbar unter der Telefon-Nr. 07541-41141.

Gemeindeessen**Mittagessen in Ailingen**

**am Samstag, den 26. Oktober 2024
von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum
Ailingen, Kirchweg 8.**

Die Kirchengemeinde lädt ein zu einem Essen für Jedermann/frau. Angeboten wird ein gutes Eintopfgericht mit Brot zu einem **Richtpreis von 2.- Euro**. Getränke und Kuchen auf Spendenbasis.
Nächster Termin ist der 30. November 2024.

Wir freuen uns auf Sie!

Vorankündigung Seniorenkreis!!!

Liebe Seniorinnen und Senioren, unser nächstes Treffen findet am Dienstag, den 29.10.24 statt. Herr Dr. Gottfried Claß

wird uns über Johann Friedrich Wichern und die Ursprünge der modernen Diakonie berichten. Der Vortrag ist überschrieben mit „Wie eine Stehgreifrede vor 175 Jahren die Evangelische Welt veränderte“. Wir laden hierzu recht herzlich ein. Wir treffen uns um **15 Uhr im Gemeindezentrum**, wo wir zuerst miteinander Kaffeetrinken und den leckeren Kuchen vertilgen, um dann gestärkt dem Vortrag lauschen zu können. Wir freuen uns auf einen regen Besuch und verbleiben mit freundlichen Grüßen
Ihr Seniorenkreisteam

**Evang. Diakoniestation
ambulante Dienste
gGmbH****Pflegedienst:**

Stefan Kluth:
07541 /9226-56

Nachbarschaftshilfe:

Mechthild Kuhnle:
Iris Meier: 07541 /9226-58

Jubiläums-Konzert**30 Jahre**

Gospelchor

„Friends of Gospel“

Samstag, 26. Oktober

Evangelische Kirche in Ailingen

Sonntag, 27. Oktober

Katholische Kirche in Oberteuringen

Beginn 19.00 Uhr

Musikalische Leitung: Wilfried Knorr
Am Piano: Gertrud Schärli



SEELSORGE-
EINHEIT 4

AILINGEN
ETTENKIRCH
OBERTEURINGEN

**Katholische Kirchengemeinde
Katholische Seelsorgeeinheit IV
Ailingen-Ettenkirch-Oberteuringen**

Pfarrer Reinhard Hangst

Tel. 07546/5276

E-Mail: Reinhard.Hangst@drs.de

Gemeindereferentin Julia Willers

Büro: 07541/603394-2

(donnerstags 15-16:45 Uhr)

Mobil: 0160/99529891

E-Mail: Julia.Willers@drs.de

web: <https://se-aeto.drs.de>

Pfarramt**St. Johannes Baptist, Ailingen**

Ittenhauser Str. 3
88048 Friedrichshafen
Tel. 07541/603394-0
Fax-Nr. 07541/603394-8
E-Mail:
stjohannesbaptist.ailingen@drs.de
Pfarramtssekretärin: Barbara Graf

Öffnungszeiten

Mittwoch 15 – 17 Uhr
Donnerstag 09 – 12 Uhr

Bankverbindung:

Kath. Pfarramt Ailingen
IBAN: DE44 6905 0001 0020 1130 64

Pfarramt St. Petrus und Paulus, Ettenkirch

Petrus-Mohr-Weg 3, 07546/2117
stpetrusundpaulus.ettenkirch@drs.de
Pfarramtssekretärin: Heike Schorpp

Pfarramt St. Martinus, Oberteuringen

St.-Martin-Platz 4, Tel. 07546/5276
Email: stmartin.oberteuringen@drs.de
Pfarramtssekretärinnen: Karin Müller u.
Heike Schorpp

St. Johannes Baptist, Ailingen

Ittenhauser Str. 3, Tel. (07541) 6033940

Samstag, 19. Oktober

11:00 Uhr Tauffeier für die Kinder Lyra
Kugler und Ben Henkel
18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Oktober,**29. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, 24. Oktober

08:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Oktober,**30. Sonntag im Jahreskreis**

08:30 Uhr Eucharistiefeier
10:00 Uhr Familiengottesdienst im Roncalli-Haus

St. Petrus und Paulus, Ettenkirch

Petrus-Mohr-Weg 3, Tel. (07546) 2117

Sonntag, 20. Oktober,**29. Sonntag im Jahreskreis**

08:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 22. Oktober

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Oktober,**30. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Uhr Eucharistiefeier
11:15 Uhr Tauffeier für das Kind Theo
Johann Stotz

St. Martinus, Oberteuringen

St.-Martinus-Platz 4, Tel. (07546) 5276

Freitag, 18. Oktober

08:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Oktober,**29. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Uhr Eucharistiefeier
Workshoptag Firmung

Freitag, 25. Oktober

08:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26. Oktober

11:00 Uhr Tauffeier für das Kind Moritz
Langwald

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Oktober**30. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

MITTEILUNGEN**Aus unserer Seelsorgeeinheit****Schrifttexte****Sonntag, 20. Oktober**

Ll: Jes 53, 10-11; Lll: Hebr 4, 14-16;
Ev: Mk 10, 35-45

Sonntag, 27. Oktober

Ll: Jer 31, 7-9; Lll: Hebr 5, 1-6;
Ev: Mk 10, 46-52

Kollekte:**Weltmissions-Sonntag – 27. Oktober****Erntedank 2024****„DANKE“ und „DEO-GRATIAS“**

So können wir in diesen Tagen auf unseren „Erntedankaltären“ in unseren Kirchen lesen. Ein von Herzen kommendes „DANKE“ und Vergelt's Gott gilt allen in unseren drei Gemeinden, die Erntegaben gebracht und unsere Kirchen so liebevoll und festlich mit den Gaben geschmückt haben. Einfach wunderbar und zum Staunen!
„DANKE“
Pfarrer Reinhard Hangst

**Leben braucht Segen**

Die Schönstattbewegung Frauen und Mütter und die Seelsorgeeinheit Ailingen-Ettenkirch-Oberteuringen laden werdende Mütter und ihre Familien am **Samstag, 26. Oktober** nach der Eucharistiefeier um 18 Uhr zu einer Segensfeier in die **Pfarrkirche St. Martinus in Oberteuringen** ein.

„Gut zu wissen, dass Gottes Segen uns besonders in der Erwartung unseres Kindes begleitet.“ Diese Erfahrung eines Elternpaares sollen viele Familien machen können.

Leben braucht Schutz und Geborgenheit, Zuwendung, Wertschätzung und Liebe. Nur so kann es wachsen und sich gesund entfalten. Leben braucht Segen. Vor allem die Zuwendung dessen, von dem alles Leben kommt. Leben braucht Gottes Segen. Und den gibt es gratis.

Kontaktadresse:

Schönstattbewegung Frauen und Mütter
Gerlinde Meschenmoser, Ailingen
Tel.: 07541/587551

Wichtig!

Bitte informieren Sie sich auch über aktuelle **Neuerungen** auf unserer Homepage: <https://se-aeto.drs.de>

Aus unserer Gemeinde**Liebe Eltern der zukünftigen Erstkommunionkinder 2025,**

über die Grundschulen in unserer Seelsorgeeinheit haben Ihre Kinder die Einladung zum Elternabend für die Erstkommunionvorbereitung erhalten. Falls Ihr Kind eine andere Grundschule besucht, erhalten Sie die Anmeldeunterlagen am Elternabend. Für die Gemeinden Ailingen und Ettenkirch ist der **Elternabend am Dienstag, 22.10.2024 um 19 Uhr im Roncallihaus** (Ittenhauser Str. 13, 88048 FN-Ailingen) Herzliche Grüße
Julia Willers, Gemeindefereferentin

Tag der Ewigen Anbetung

Den diesjährigen Tag der Ewigen Anbetung feiern wir am **Donnerstag, 31. Oktober**, Beginn ist mit der Eucharistiefeier um 8:30 Uhr Roncalli-Haus. Nach der Aussetzung des Allerheiligsten sind die Betstunden um 09:15 Uhr und um 10:10 Uhr. Um 11:00 Uhr ist Abschluss mit sakramentalem Segen. Mitbeter sind zu jeder Betstunde herzlich willkommen.

Besuch in unserer Partnergemeinde Kasawo und Nanfumba, Uganda

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde, mit großer Freude möchten wir ankündigen, dass eine Vertretung des Missionsausschusses im November dieses Jahres nach Uganda reisen wird, um unsere Partnergemeinde Kasawo und das Buschdorf Nanfumba zu besuchen. Die Reise wird 2,5 Wochen dauern und ist der erste Besuch seit Beginn der Corona-Pandemie, die eine persönliche Begegnung verhindert hat. Doch die Verbindung zu unseren Geschwistern in Uganda ist nie abgerissen. Im vergangenen Oktober war unser geschätzter Projektpartner, Fr. Aloysius, bei uns in der Gemeinde. Sein Besuch hat die Beziehung zwischen unseren Gemeinden weiter gestärkt und die Vorfreude auf ein Wiedersehen in Uganda geweckt. Uganda ist ein Land mit reicher Kultur und

Tradition. Wir freuen uns darauf, ugandische Bräuche wie Musik und Tänze zu erleben und uns im Austausch mit den Menschen gegenseitig zu bereichern. Neben diesen Traditionen werden wir die Gelegenheit haben, die Fortschritte bei der Erweiterung der Schule zu begutachten und die aktuellen Projekte in der Kirchengemeinde zu besprechen. Besonders freuen wir uns darauf, die Auswirkungen unserer laufenden Initiativen zu sehen:

Sehr gut, 1+: Das Lehrerpatschaftsprogramm sorgt für eine stetige Verbesserung der Bildungsqualität. Ein Lehrer aus Kasawo beschreibt die Veränderung so: „Dank der Unterstützung durch das Lehrerpatschaftsprogramm können wir uns besser auf die Bedürfnisse der Kinder konzentrieren, denn das sichere Gehalt gibt uns Stabilität und ermöglicht uns auch, unseren eigenen Kindern bessere Zukunftsaussichten zu bieten.“

Wir haben etwas gegen leere Töpfe: Dank der Schulspeisung bleibt kein Kind hungrig, und alle können sich besser auf das Lernen konzentrieren. Eine Mutter aus Nanfumba berichtet: „Seit mein Kind in der Schule ein warmes Mittagessen bekommt, ist es viel konzentrierter und geht mit Freude zum Unterricht. Wir Eltern sind so dankbar, denn viele von uns sind sehr arm. Wir können unsere Kinder nicht immer ausreichend ernähren. Dank der Schulspeisung hat sich unser Leben zum Besseren gewendet.“

Nichts zu meckern: Das erfolgreiche Ziegenprojekt ermöglicht Familien ein zusätzliches Einkommen.

Ei, ei, ei: Das Hühnerprojekt verbessert die Ernährungssituation und fördert wirtschaftliche Unabhängigkeit.

Diese Projekte sind lebendige Beispiele dafür, wie unsere Partnerschaft konkrete Verbesserungen im Leben der Menschen vor Ort bewirkt.

Uganda ist ein Land voller Hoffnung und Potenzial. Kasawo und Nanfumba machen trotz großer Herausforderungen mit unserer Hilfe bemerkenswerte Fortschritte. Wir freuen uns darauf, die Gastfreundschaft unserer ugandischen Freunde wieder zu erleben und werden nach unserer Rückkehr davon berichten.

Liebe Gemeinde, wir möchten Sie herzlich einladen, unsere Partnergemeinde und diese Reise im Gebet zu begleiten. Ihre geistliche Unterstützung wird die Verbundenheit zwischen unseren Gemeinden weiter stärken. Beten Sie mit unserer Partnergemeinde, dass Gottes Segen unsere Partnerschaft trägt und sie weiterhin Früchte bringt. Ihr Missionsausschuss



Adventskonzert am 1. Adventssonntag
Am 1. Adventssonntag, 1.12.2024, führt unser Chor um 18 Uhr in unserer Pfarrkirche sein nunmehr 32. Konzert auf. Dieses Konzert wird ein besonderes Konzert sein, ist es doch gleichzeitig der festliche Abschluss der 1250-Jahrfeierlichkeiten von Ailingen. Eine Besonderheit wird die Zwei-

teilung des Konzertes sein: den ersten Teil bilden mehrstimmige Adventslieder aus verschiedenen Jahrhunderten, der zweite Teil ist dem großen italienischen Komponisten Antonio Vivaldi gewidmet. Auf dem Programm stehen zwei seiner großen Werke, das „Magnificat“ und das berühmte „Gloria“. Unser Chorleiter hat als Solistinnen die aus unserem letztjährigen Konzert bekannte Greta Hartleb, Sopran, verpflichtet. Sie bringt eine weitere junge Sopranistin, Anne-Catherine Biedermann, mit. Heike Ihler übernimmt bei den beiden Vivaldi-Werken den Alt-Part. Das Orchester, bestehend aus Musikern aus unserer Region, wird ergänzt durch Gisela Feifel-Vischi, Oboe, und Daniel Bucher, Trompete. Die Gesamtleitung obliegt Chordirektor ADC Erich Hörmann. Der Eintritt kostet 12 €, für Schüler und Studenten 8 €. Karten bekommen sie bei allen Chormitgliedern und ab dem 23. November nach allen Gottesdiensten in der Kirche. Freuen sie sich auf ein ganz besonderes Konzert und auf einen feierlichen Abschluss der vielfältigen Aktivitäten anlässlich der 1250-Jahr-Feierlichkeiten unserer Gemeinde.

Was sonst noch interessiert



Besinnungstage für Frauen und Männer im Schönstatt-Zentrum Aulendorf

Thema: „Hab keine Angst!“

am 20. November von 9:30 bis 17 Uhr

Zum Tagesprogramm gehören: Vortrag zum Thema, Referent: Pfarrer Baumann. Möglichkeit für Gespräch, Gebet, Seelsorge oder Beichte, spirituelle Impulse zum Thema, Heilige Messe.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 25 Euro einschl. Mittagessen und Nachmittagskaffee. Am 20.11. ist die Anreise mit dem Bus möglich:

7:30 Uhr Kressbronn, Busbahnhof Nonnenbacherweg

7:40 Uhr Eriskirch, Bushaltestelle Eriskirch/Schlatt

7:55 Uhr Fr.hafen, Hohenstaufen Platz

8:00 Uhr Ailingen, Rathaus

8:05 Uhr Eggenweiler

8:10 Uhr Brochenzell, Kirche

8:20 Uhr Meckenbeuren, Bahnhof

Anmeldung bei:

Frau Winstel, Ailingen, Tel. 07541 55746

Frau Dingler, Eggenweiler,

Tel. 07546 655

Frau Keckeisen, Broch.-Meck.

Tel. 07542 2796

Pfarrbüro Kressbronn

Tel. 07543 6388

Pfarrbüro Eriskirch-Mariabrunn

Tel. 07541 82352

Kurzexerziten - Stille Tage im Advent

Zu Kurzexerziten im Advent lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **2. - 4. Dezember** herzlich ein. Die stillen Tage mit dem Thema „DIR Raum geben“ sind eine Chance, sich im Advent einen Ruhe-Punkt zu gönnen und Gott im eigenen Leben mehr Raum zu geben.

Ein Vortrag, spirituelle Impulse, heilige Messe, gestaltete Gebetszeiten, Meditation und Zeit zur persönlichen Besinnung sind unter anderem Elemente der Tage.

Das Exerzitenangebot beinhaltet eineinhalb Tage Stillschweigen.

Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Adventstage für junge Frauen

„Dir Raum geben“ ist Thema bei den Adventstagen für junge Frauen, zu dem das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **7. - 8. Dezember** einlädt. Die Teilnehmerinnen (18 – 30 Jahre), haben die Chance, sich eine kleine Auszeit zu gönnen, um den persönlichen Weg durch den Advent in den Blick zu nehmen. Impulse, Austausch, Stille, Gottesdienst und Beichtangebot tragen dazu bei, sich bewusst auf Weihnachten vorzubereiten, dass Christus neu geboren wird – heute, in uns.

Information und Anmeldung: Schwester M. Bianca Wörz, sr.bianca@liebfrauenhoehe.de, Whats-App: 01573 80 90 223, www.liebfrauenhoehe.de

Besinnungswochenende im Advent

„DIR Raum geben“ ist Thema beim Besinnungswochenende im Advent, zu dem das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **13. - 15. Dezember** einlädt. Die Tage sind eine Chance, im Advent innezuhalten, mit Gott in Berührung zu kommen und sich in diesen Tagen intensiv auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Ein Vortrag zum Thema der Tage, gestaltete Gebetszeiten, eucharistische Anbetung, Zeit zur persönlichen Besinnung, sowie die Feier der heiligen Messe sind Elemente der Besinnungstage, die Anregungen geben, Gott im eigenen Leben mehr Raum zu geben.

Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de



Kurse, Vorträge und Seminare

Veranstalter, Anmeldung und weitere Infos (wenn nicht anders angegeben):

Katholische Erwachsenenbildung Bodensee-Kreis e.V., 07541/ 3786072, info@keb-fn.de, www.keb-fn.de

„Heilung“ (Roman) - Autorenlesung und Gespräch mit Timon Karl Kaleyta. Do., 24.10., 19:30 - 21:00, Friedrichshafen, Kiesel im K42, Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Kulturbüro Friedrichshafen

Caring Communities - Sorgende Gemeinschaften.

Online-Vortrag mit Fridolin Koch. Do., 24.10., 19:30 - 20:30, online per Zoom (Link nach Anmeldung). Veranstalter: K-Punkt Ländliche Entwicklung in Kooperation mit keb Diözese Rottenburg-Stuttgart

Inklusive Frauengruppe, mit Julia Liehner. Fr., 25.10., 16:00 - 17:30, Meckenbeuren, Lebensräume für Jung und Alt. Informationen und Anmeldung per E-Mail an Julia.Liehner@Stiftung-Liebenau.de. Veranstalter: Stiftung Liebenau

Klettern für Alle - für Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Sa., 26.10, 9:00 - 12:00, FN, DAV-Kletterhalle, Vogelsangstr. 21/1, Anmeldung jew. 1 Woche vorher per E-Mail an Rebecca Renner, r.renner@dav-fn.de

Workshops im Rahmen der Jugendmedienwoche mit Anja Uhlenberg:

- **Medien in der Familie: eine digitale Schnitzeljagd.** Sa., 26.10., 10:00 - 13:00. Oberteuringen, Haus am Teuringer.

Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Gemeinwesenarbeit am Teuringer und Landratsamt Bodenseekreis

- **Soziale Medien in der Familie: Wie gehen wir um mit Whatsapp und Co?** Mo., 28.10.2024, 15:30 - 18:30, Friedrichshafen, Haus der Kirchlichen Dienste.

Veranstalter: keb FN in Kooperation mit der Psychologischen Familien- und Lebensberatung der Caritas Bodensee-Oberschwaben und Landratsamt Bodenseekreis



Nachbarschaftshilfe und Essen auf Rädern wird direkt von Friedrichshafen organisiert.
Telefon 22 101



Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus - Berg

Schulstraße 7,
88048 Friedrichshafen
Tel. (07541) 51940
E-Mail: stnikolaus.berg@drs.de

Samstag, 19. Oktober

08:30 Uhr Marianisches Morgenlob, Blasiuskapelle

29. Sonntag im Jahreskreis**Sonntag, 20. Oktober**

07:55 Uhr Rosenkranz

08:45 Uhr Eucharistiefeier

11:30 Uhr Tauffeier für Samuel Benz

Dienstag, 22. Oktober

19:45 Uhr Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 23. Oktober

17:55 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26. Oktober

08:30 Uhr Marianisches Morgenlob, Blasiuskapelle

11:00 Uhr Tauffeier für Emma Busse

Ansprechpartner für die Gemeinden St. Nikolaus Berg, St. Maria Jettenhausen und Zum Guten Hirten, Friedrichshafen sind:

Pfarrer Rudolf Bauer

Pfarramt St. Maria, Tel. 53084

Email: Rudolf.Bauer@drs.de

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

Gemeindereferentin Adelheid Eisele

Pfarramt Zum Guten Hirten, Tel. 3887412

Email: Adelheid.Eisele@drs.de

Im Gemeindebüro St. Nikolaus ist gerne für Sie da:

Pfarramtssekretärin Cornelia Ellem

Schulstraße 7, Tel. 51940

Email: Cornelia.Ellem@drs.de

Dienstzeiten Pfarrbüro:

Mittwoch: 11:00 – 12:30 Uhr

16:30 – 18:00 Uhr

An den anderen Tagen unter der Woche kontaktieren Sie bitte Frau Ellem im Pfarrbüro Zum Guten Hirten, Tel.: 388 740.

Aus unserer Gemeinde**Samstag, 19. Oktober**

08:30 Uhr Marianisches Morgenlob, Blasiuskapelle

11:30 Uhr Tauffeier, St. Maria Jettenhausen

17:45 Uhr Rosenkranz,

Zum Guten Hirten

18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Zum Guten Hirten

29. Sonntag im Jahreskreis,

08:45 Uhr Eucharistiefeier der poln. Gemeinde, St. Maria Jettenhausen

10:15 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria Jettenhausen

11:00 Uhr Familiengottesdienst, Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung, Zum Guten Hirten

Montag, 21. Oktober

10:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Zum Guten Hirten

Dienstag, 22. Oktober

08:00 Uhr Eucharistiefeier, St. Maria Jettenhausen

17:45 Uhr Rosenkranz, Zum Guten Hirten

18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung, Zum Guten Hirten

Donnerstag, 24. Oktober

15:00 Uhr Erklärausstellung zum Glaubensbekenntnis, Zum Guten Hirten

18:30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung, St. Maria Jettenhausen

Freitag, 25. Oktober

08:00 Uhr Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten

Samstag, 26. Oktober

08:30 Uhr Marianisches Morgenlob, Blasiuskapelle

09:00 Uhr Erklärausstellung zum Glaubensbekenntnis, Zum Guten Hirten

17:45 Uhr Rosenkranz,

Zum Guten Hirten

18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Zum Guten Hirten

Mitteilungen**Neuer Bischof ernannt**

Verhältnismäßig schnell konnte ein neuer Bischof für unsere Diözese durch das Domkapitel gewählt werden. Am Mittwoch, den 2. Oktober um 12 Uhr wurde im Dom durch Domdekan und Diözesanadministrator Stroppele der Name des neuen Bischofs verkündet. Es ist Prälat Dr. Klaus Krämer. Er wurde am 14. Januar 1964 in Stuttgart geboren und empfing die Priesterweihe am 19. Juni 1993 in Neresheim. Krämer war Vikar in der Münstergemeinde Heilig Kreuz in Rottweil. Von 1994 bis 1997 war er Bischöflicher Sekretär des damaligen Bischofs Dr. Walter Kasper. Nach seiner Promotion an der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg im Breisgau wurde er 1999 Domkapitular und Leiter der Hauptabteilung Weltkirche im Bischöflichen Ordinariat, ab 2004 zusätzlich dazu auch Bischofsvikar für die Ausbildung der

pastoralen Berufe. Von Oktober 2008 bis August 2019 wurde er freigestellt für den Dienst des Präsidenten des Internationalen Katholischen Missionswerks Missio in Aachen, seit Februar 2010 auch für das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“. Seit dem 01. April 2020 kehrte Krämer wieder nach Rottenburg in die Diözesanleitung als Domkapitular zurück und übernahm die Leitung des Baureferates. Seit der Bischöflichen Vakanz war Klaus Krämer der Ständige Vertreter des Diözesanadministrators und damit quasi der Generalvikar. Mittlerweile ist auch bekannt, dass die Bischöfliche Weihe und Amtseinführung am 1. Dezember und damit am ersten Advent im Rottenburger Dom gefeiert werden. Gottes Segen, viel Kraft und Ausdauer für ihn und seine anstehenden Aufgaben!

Marianisches Morgenlob

Am 19. und 26. Oktober feiern wir um 8:30 Uhr jeweils das Marianische Morgenlob in der Blasiuskapelle in Meistershofen! Bitte bringen Sie ein Gotteslob mit.

Mitarbeiterabend

Auch in diesem Jahr möchten wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen für Ihren/Deinen Dienst in unserer Kirchengemeinde. Deshalb laden wir Sie/Dich zu unserem Mitarbeiterabend am Mittwoch, 23. Oktober, 19:30 Uhr im Nikolaussaal Gemeindehaus ein.

Damit wir besser planen können, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung im Pfarrbüro bis 18. Oktober 2024 (Tel. mittwochs 51940, an den anderen Wochentagen 388740, Email: StNikolaus.Berg@drs.de)

Wir freuen uns auf einen schönen Abend, Pfarrer Rudolf Bauer und der Kirchengemeinderat von St. Nikolaus Berg

Nachlese Erntedank und Gemeindefest

Auch in diesem Jahr möchten wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen für die Gaben, die wir für den Erntedankaltar erhalten haben. Dank an die Lobpreisband, an die vielen fleißigen Helfer und Helferinnen, die den Festgottesdienst und das Gemeindefest mitgestaltet und organisiert haben. Viele Besucher und Besucherinnen erfreuten sich am schwäbischen Mittagessen und am vielfältigen, großartigen Kuchenbuffet. Ein besonderer Dank geht an das Bewirtungsteam.

Wir freuen uns, dass wir den Erlös des Gemeindefestes spenden können an „Häfler helfen“ und an die Bahnmissionsmission.

Vorschau:**Sonntag der Weltmission am 27. Oktober:**

Meine Hoffnung, sie gilt dir! (Ps 39,8)

Die Stimme der Frauen hören: Melanesiens bedrohte Inselwelt!

In vielen Staaten des Pazifiks gestalten Frauen das Zusammenleben in Familie, Kirche und Gesellschaft. Doch Teilhabe an Entscheidungen in ihren Gemeinschaften wird ihnen oft verwehrt. Der Klimawandel bedroht ihre ohnehin prekäre Lebenssituation zusätzlich. Hitzewellen und Überflutungen vernichten die Lebensgrundlage vieler Familien. Meist ist es Aufgabe der

Frauen und Mädchen, für Nahrung, Brennstoffe und Wasser zu sorgen. Immer häufiger müssen sie dafür stundenlange Wege in Kauf nehmen.

In der Aktion zum Weltmissionssonntag am 27. Oktober 2024 stellt missio an Beispielen konkreter Geschichten Frauen vor, die trotz der Ungerechtigkeiten nicht in der Opferrolle verharren, sondern mit Hilfe der Kirche ihr volles Potential entfalten und ihrer Stimme Gehör verleihen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spenden.

Vorschau:

Tag der Ewigen Anbetung

Am Sonntag, 3. November sind Sie zum „Tag der Ewigen Anbetung“ zum Gebet und Verweilen vor dem Allerheiligsten herzlich eingeladen. Das Allerheiligste wird

nach der Eucharistiefeyer ausgesetzt, danach schließt sich eine Anbetungszeit an, mit Abschluss mit dem Eucharistischen Segen. Herzliche Einladung!

Erklär-Ausstellung zum Glaubensbekenntnis

Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion gibt es am Donnerstag, 24. Oktober von 15 – 18 Uhr und am Samstag, 26. Oktober von 9:30 – 12 Uhr in der Kirche eine Erklär-Ausstellung zum Glaubensbekenntnis in der Kirche zum Guten Hirten. Kommen Sie vorbei!

Unsere regelmäßigen Treffs Ministrantengruppe

Bitte die neuen Termine beachten. Die Ministranten treffen sich zu folgenden Gruppenstunden nach Einteilung:

Dienstag: 16:15 – 17:15 Uhr
Freitag: 14:15 – 15:15 Uhr
15:15 – 16:15 Uhr
16:15 – 17:15 Uhr

Gemeinsamer Chor St. Nikolaus und Zum Guten Hirten

Chorprobe ist immer mittwochs um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Guter Hirte, Kornblumenstraße 4.



Katholische Öffentliche
Bücherei Berg

Öffnungszeiten:

Sonntags nach der Eucharistiefeyer, von 9:45 - 10:30 Uhr

Vereinsnachrichten

Jahrgänger 1942 Ailingen Einladung

Liebe Jahrgänger 42!
Der Nebel steigt, es fällt das Laub,
schenk ein, den Wein, den holden,
wir wollen uns den grauen Tag
beschwätzen und vergolden!
(Th. Storm)

Wie wollen wieder zusammenkommen und treffen uns im „alpha“, Ailingen, Ittenhauser Straße, am Samstag, 19. Oktober, ab 17 Uhr (natürlich auch gerne mit Partner). Bitte weitersagen – die Auswärtigen werden telefonisch oder per Mail benachrichtigt.

In Auftrag Sepp Amman



Ailinger Theatertage im November 2024 Start des Kartenvorverkaufs

Für das amüsante Theaterstück der jungen deutschen Autorin Winnie Abel mit dem brisanten Titel „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“ verwandelt sich die Bühne des Gemeindehauses Berg in eine Haltestelle, die – wie so viele kleine Bahnhöfe in unserem Land – ihren eigenen „Charme“ verströmt.

Hier stranden die Fahrgäste aufgrund eines Triebwerkschadens - Menschentypen wie sie verschiedener nicht sein könnten. Unter der Regie von **Günter Erdmann** und **Britta Langenberg** spielen für Sie: **Margita Boos, Jenny Kohler, Britta Langenberg, Carmen Mayer, Reinhold Rist, Joachim Seliger, Christine Thies** und **Andrea Wulffhorst**.

Abfahrtszeiten sind am Sa 09.11. und Sa 16.11., jeweils um 19.30 Uhr sowie am So 10.11. und So 17.11., jeweils um 16.30 Uhr.

Haltestelle: Gemeindehaus Berg

Beginn des Kartenvorverkaufs im Rathaus Ailingen ist

**Donnerstag, 24.10.24,
09.30 Uhr – 11.00 Uhr und
16.00 Uhr – 18.00 Uhr**

Preis: 11 € - Davon kommt jeweils 1€ einem gemeinnützigen Zweck zu Gute.

Weitere Vorverkaufstermine:

**Samstag, 26.10.24,
10.00 Uhr – 12.00 Uhr**

**Donnerstag, 31.10.24,
09.30 Uhr – 11.00 Uhr**

**Samstag, 02.11.24,
10.00 Uhr – 12.00 Uhr**

**Donnerstag, 07.11.24,
9.30 Uhr – 11.00 Uhr**

**Donnerstag, 14.11.24,
9.30 Uhr - 11.00 Uhr**

Mehr Informationen über den Verein sind einzusehen auf der Homepage www.buehnefn5.de.



Ungläubiges Warten, denn „Es fährt kein Zug nach Irgendwo“ Von links nach rechts: *Jenny Kohler, Margita Boos, Reinhold Rist, Christine Thies, Carmen Mayer, Andrea Wulffhorst*



Musikverein Ailingen e.V.

brass ,n' beats war ein Volltreffer

1. brass ,n' beats

Nach 10 Jahren Ailinger Musikantenstadl hat der Musikverein Ailingen mit dem ersten „brass ,n' beats“, das neue Konzept in der Blasmusikszene, einen Volltreffer gelandet.

In der festlich geschmückten Rotach-Halle konnte der Musikverein Ailingen vergangenen Samstag das erste „brass ,n' beats“ gebührend feiern. Viele Besucher ließen es sich nicht nehmen, die Veranstaltung zu besuchen und konnten das gesellige Zusammensein und das Ailinger Nachtleben genießen.

Musikalisch eröffnet wurde der Abend durch den Musikverein Ailingen selbst und hat das Publikum dabei mit musikalischen Highlights, Show und Tanzeinlagen äußerst beeindruckt.

Anschließend hat DJ Stefan S für beste Partymusik und top Stimmung gesorgt. Es war ein rundum gelungener Abend.



Musikverein Ailingen e.V.



Musikverein Berg e.V.

Schrottsammlung am 02. November 2024

Die Musikvereine Ailingen und Berg führen am Samstag, den 02. November ihre Schrottsammlung durch. Die Schrottsammlung beginnt in Berg und Ailingen um 08:30 Uhr. Leider ist uns in den letzten Jahren aufgefallen, dass zunehmend mehr Schrott in den unten genannten Sammelgebieten unerlaubt entwendet worden ist. Wir bitten Sie deshalb, den Schrott nach Möglichkeit erst am Samstagmorgen um 08:30 Uhr bereit zu stellen.

Das Sammelgebiet ist wie folgt aufgeteilt:
MV Ailingen: Ailingen, Allmannsweiler, Wiggenhausen, Lottenweiler, Weilermlühle und Bunkhofen.

MV Berg: Berg, Ittenhausen, Unterraderach, Kappelhof, Holzhof und Weiler. Gesammelt werden Edel- und Buntmetalle, Metallschrott, Maschinenteile, Waschmaschinen, Kabel u. ä. Bei Ölföfen, Motoren und Tankbehältern muss das Öl bzw. der Brennstoff abgelassen sein. **Achtung:** Müll, Autoreifen, Kühlschränke und Altbatterien können nicht angenommen werden. Ab sofort können auch keine Schrottautos mehr angenommen werden. **Wichtiger Hinweis:** Bitte stellen Sie Aluminium-, Buntmetall-, und Edelstahlschrott erst Samstagmorgen bereit. Große und sperrige Schrottteile müssen bis Freitag, 01. November, 18 Uhr unter folgenden Telefonnummern angemeldet werden: MVA: 07541/6524 oder Handy 0160/93126345 (Knut Herold) MVB: Handy 0171/9740532 (Klaus Willauer). In dringenden Fällen können Sie die jeweiligen Vereine während der Schrottsammlung bis 14 Uhr erreichen. Wir bitten Sie, Ihr Sammelgut bis zum 02.11.2024 für uns aufzubewahren. Vielen Dank!

Ihre Musikvereine Berg und Ailingen



Musikverein Berg Wunschkonzert 2024

Liebe Freunde und Gönner des Musikverein Berg e.V.,

wir möchten sie herzlichst zu unserem diesjährigen Wunschkonzert 2024 am

Freitag 8. November in der Rotach-Halle Ailingen

einladen.

Die Wünsch können ab sofort bei jedem Musiker des Musikverein käuflich erworben werden.

Der Kauf eines Wunsches ist dann die Eintrittskarte für unser Konzert.

Die Platzwahl ist wie immer frei, daher lohnt es sich bereits ab 19 Uhr zur Saalöffnung zu kommen, bevor um 20 Uhr das Konzert eröffnet wird. Wir freuen uns Euch unter der Leitung von Helmut Geray, Ihnen ein stimmungsvolles und energiegeladenes Programm präsentieren zu dürfen.

Auf ihr Kommen freut sich der Musikverein Berg



Narrenzunft Ailingen e.V. Fasnetsvorschau

Am Freitag, 25. Oktober 2024 um 19:30 Uhr ist unsere Fasnetsvorschau.

Euer Zutritt



Reit- und Fahrverein Ailingen

Heiß, heißer - Jumping in Kißlegg & Sauldorf-Boll

Heiß, heißer und trotzdem aufladen, abreiten und gut vorbereiten und dann los in den Parcours zum Springreiten. Und so hatte das schöne Kißlegg zum Wochenende zum Springturnier geladen und am Samstag den 10. August hatte unser Amazonenteam schon aufgeladen und war durchgestartet. Als erste wagte sich um 8 Uhr unsere Alisa Pickl mit ihrem Youngster Tock-Tock van't Veer unterm Sattel aufs

Parkett in der Gewöhnungs-Spring-LP n.Clear-Round-RV. Die beiden lieferten souverän ab, und reichten sich hier wunderbar in die Erstplatzierten, nämlich alle Nullfehlerritte, mit einer Zeit von 75,88s ein - wir gratulieren herzlichst zu Gold. Zur Springprüfung Kl. A* mit Stilwertung um 16:15 Uhr kamen als nächstes unsere jungen Amazonen zum Zug: hier hatte unsere Laetitia Egger mit ihrer eleganten Diva Lavista neben der Expertise das erforderliche Quäntchen Glück - super Runde für die beiden und mit Nullfehler, in einer Zeit von 78,45s galoppierten die beiden erfolgreich auf Platz 5. Super gut gemacht! Und weiter ging es am Sonntagmorgen in Kißlegg bei nicht minder warmen Temperaturen: um 11:45 Uhr gingen unsere Jumper in der Stilspringprüfung Kl.E in den Parcours. Heute konnte unsere Carla van Wees mit ihrer super süßen Lilly Belle bei den Richtern punkten. Schnell waren sie auch- in einer Zeit von 67,85s hatten die beiden den Springkurs erfolgreich und fehlerfrei absolviert- für den Stil gab es von den Richtern eine WN 7,3. Für die beiden hier ein toller 5. Platz. Wir gratulieren!

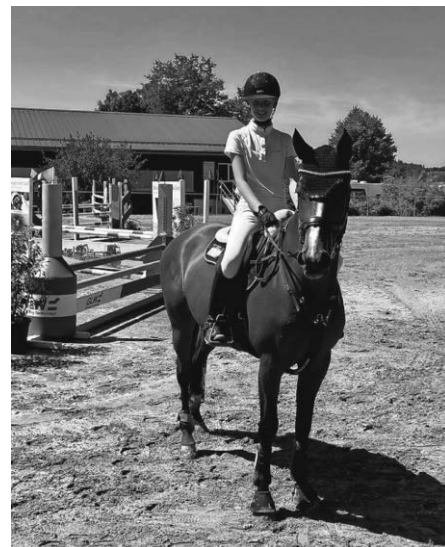
... und unser Nachtrag für den Freitag: dort hatte unsere Julia Lichtinger ihre Limited Edition F. E. eingeladen und war gestartet nach Sauldorf-Boll. Die beiden ritten prima ab und waren super vorbereitet für die Prüfung um 10:30 Uhr. Los ging's in der Springprüfung Kl.M* über 125cm. Bijou war im Flow: fehlerfreie Runde und in 69,93s im Ziel. Top! Für die beiden gesamt-haft ein großartiger 6. Platz! Super gut.



Und hier sind sie „fast“ alle im Mix: kaum zu glauben, aber es ging tatsächlich heiß her und hoch hinaus in Kißlegg und Sauldorf-Boll bei unseren Amazonen im Springsattel. Schleifenregen inklusive - wohlverdient!



Im Flug erwischt: Julia Lichtinger ihre Limited Edition F. E. über dem Oxer - höher weiter schöner - für Julia gibt's nichts Besseres als Abheben mit Bijou!



Strahlen und happy: unsere Carla mit ihrer bildhübschen Prinzessin nach dem erfolgreich gemanagten Parcours - direkt auf dem Weg zur Siegerehrung. Beauty!

Singen, mit sensationellem Auftakt fürs Wochenende, Hauerz schließt sich an!

Am Freitag waren Alisa Pickel und Julia Lichtinger nach Singen gestartet: Springpferdeprüfung mit Clear-Round Modus über 90 cm der Klasse A*. Julia war mit ihrem Youngster Dia Velino unterwegs: fehlerfrei in einer grandiosen Zeit - WN 8,2 und wohlverdient den 1. Platz und damit Gold. Auch Alisa Pickel mit Tock-Tock van't Veer hatte den Fuß auf dem Gas: tolle Nullrunde - WN 7,5, wohlverdienter 10. Platz in einer Topzeit.

1:30 Uhr am Samstagvormittag: Hauerz hatte geladen für die Punktespringprüfung der Klasse M* mit Joker über 120 cm - auch hier war Julia Lichtinger wieder dabei, diesmal mit ihrer eleganten Bijou, Limited Edition F. E., und unsere Sophia Schneider hatte ihrem süßen Jumper Pritchard. Für Julia ging es fehlerfrei in 62.17s mit 77 Punkten direkt auf Bronze und damit Platz 3! Und für unsere Sophia ging es ebenfalls fehlerfrei in einer Zeit 68,90s mit 77 Punkten direkt auf Platz 10.

Sonntag 10:30 Uhr zurück nach Singen: Springreiter-Wettbewerb über 65 cm. Lisa Saier stand mit Schimmel Czarbitter parat, tolle Runde - WN 7,3. Grandioser 3. Platz und damit Bronze.

11:30 Uhr mit dem Stilspring-Wettbewerb über 80cm: Carla van Wees hatte die schicke Lilly Belle gerichtet; super Runde, top WN mit 8,5 - unschlagbar, Platz 1 und damit Gold!

Franziska Uhl mit Youngster Amadeus: super schöne Runde - tolle WN 7,1. Großartiger 7. Platz. Weiter so!



Taekwondo Ailingen e.V. Taekwondo-Schnuppertraining für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Der Verein Taekwondo Ailingen lädt im November Kinder im Grundschulalter zu einem unverbindlichen Schnuppertraining ein. Wer Interesse am Sport Taekwondo hat, ist herzlich Willkommen!

An drei Terminen können die Kinder unverbindlich und kostenlos den Sport und die Trainer kennenlernen:

Montag, 04.11.2024, 17 bis 18 Uhr

Montag, 11.11.2024, 17 bis 18 Uhr

Montag, 18.11.2024, 17 bis 18 Uhr

Es können alle drei Termine besucht werden. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Einfach zu diesen Terminen in lockerer Sportkleidung kommen und mitmachen. Eltern können gerne von draußen durch die großen Glasscheiben zuschauen. Wir freuen uns auf Euch!

Die Taekwondo-Kinder-Trainer



Leonie-Fürst-Straße 11,
88048 Friedrichshafen
Tel. (07541) 51395, Fax (07541) 51459
E-Mail: info@tsg-ailingen.de
Homepage: www.tsg-ailingen.de



Abteilung Fußball

Herren

3:0 Heimsieg beim Derby gegen Brochenzell

Die Ailinger Jungs nahmen von Beginn an die Partie in ihre Hand. Mit viel Ballbesitz drängten sie die Gäste in ihre Hälfte. Das 1:0 war die Folge der Überlegenheit in der 30. Minute. Daniel Di Leo setzte sich auf halbrechter Position durch und sein Schuss konnte der Gästekeeper nur noch an den Innenpfosten zur Ailinger Führung ablenken. Noch vor der Pause erzielte Dean Fiegler per Kopf die 2:0 Führung. Er bugsiierte den Ball nach einem weiten Einwurf von Daniel Di Leo direkt ins Tor.

Nach der Pause wurden die Gäste etwas stärker und bekamen in der 58. Minute einen Foulelfmeter zugesprochen. Dieser wurde vom Ailinger Keeper Maurice Werner zur Freude der Ailinger Zuschauer gehalten. Ailingen konzentrierte sich wieder auf das Fußballspielen und erhöhte in der Nachspielzeit durch den eingewechselten Valentin Marte auf 3:0. Dies war auch zugleich der Endstand.

Ergebnisse:

TSG 1 – VFL Brochenzell, 3:0

SGM Fischbach-Schnetzenhausen 1 –

TSG 2, 4:0

SGM Fischbach-Schnetzenhausen 2 –

TSG U23, 1:5

(Torschützen: Noah Waibel (2), Julian Gradwohl, Can Kavcu, Eigentor)

Vorschau

Am **Sonntag** spielen nur Team 2 und U23 zu Hause in Ailingen. Team 1 spielt am **Donnerstag**, 24.10.24 um 19.15 Uhr

beim SV Bergatreute. Das Spiel wurde auf Grund der Hochzeit (Samstag) von Spielführer Michael Willauer verschoben.

Sonntag, 20.10.24

13.15 Uhr, **TSG U23** – VFL Brochenzell 3

15.00 Uhr, **TSG 2** – TSV Tettngang 2

Donnerstag, 24.10.24

19.15 Uhr, SV Bergatreute – **TSG 1**

Die Ailinger Jungs würden sich über viele Ailinger Fan's und deren Unterstützung zu Hause in Ailingen sehr freuen.

Junioren

Alle weiteren Juniorenspiele und die jeweiligen Tabellen sind unter www.fussball.de TSG Ailingen abrufbar.



Abteilung Handball

Rückblick

HC Hard - Damen 35:31 (19:18)

Vergangenes Wochenende ging es für die Ailinger Frauenmannschaft zum bislang ungeschlagenen Tabellenersten nach Hard. Die Vorzeichen standen nicht gut, da die Mannschaft ohne ihren Trainer und einem dezimierten Kader anreisen musste. Doch das konnten die Ailinger Mädels bei Seite schieben und zeigten eine starke Anfangsphase. Die Abwehr stand nach den ersten Durchbrüchen durch die Nr. 8 der Gegner gut. Durch ein schönes Angriffsspiel, mit regelmäßigen Pässen an den Kreis, wurden einfache Tore erzielt. Kurz vor der Pause zog die Mannschaft das Tempo nochmal an und erzielte dadurch mehrere Kontertore. Bis zur Halbzeit (19:18) konnte sich keiner der beiden Mannschaften absetzen.

Nach der Pause lief das Spiel weiter, wie in der ersten Halbzeit. Immer wieder erzielte eine der beiden Mannschaften den Ausgleich. Bis zur 50 Minute konnte sich keiner absetzen. Doch dann machten sich die wenigen Wechselmöglichkeiten und schwindenden Kräfte bemerkbar. Hard stellte ihre Abwehr um und für Ailingen gab es kein Durchkommen mehr. Über die komplette Spielzeit, zeigte Julia Christ eine starke Leistung im Tor.

Trotz starker Teamleistung mussten die Punkte in Vorarlberg bleiben. Aushilfstrainerin Clarissa Steinmeier konnte trotzdem stolz auf die geschlossene Mannschaftsleistung sein.

Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

BW Feldkirch II vs. Männer I 29:14

MTG Wangen 2 vs. mB-Jugend 37:39

HSG Langenau/Elchingen vs. mC-Jugend 47:3

TV Isny vs. gem.D-Jugend 29:21

Vorschau

An diesem Wochenende spielen unsere Jugendmannschaften wie folgt:

Sa, 19.10.24

15:45 HcB Lauterach vs. mB-Jugend

So, 20.10.24

11:00 gem. E-Jugend vs. TG Biberach

12:20 gem. E-Jugend vs. HV RW Laupheim



Abteilung Sportkegeln

Starkes Spiel der Zweiten führt zu Punktgewinn

SG Aulendorf III – TSG Ailingen II 4:4 (3163 : 3159)

Es wäre mehr drin gewesen, aber es sollte nicht sein. Rene Garde und Jürgen Hörger begannen das Spiel. Rene spielte gegen einen Jugendspieler der ihm das Leben schwer machte, aber der "alte Fuchs" behielt am Schluss mit 562 : 528 (3:1) die Oberhand und fuhr den ersten Punkt ein. Jürgen ließ während des Spiels immer mehr nach, hatte aber bereits nach drei Durchgängen den Punkt eingefahren. Am Schluss stand es 504 : 504 (3:1) und man lag nach dem Startpaar 2 : 0 und 34 Holz in Führung als Bernd Schulz und Markus Strasser übernahmen. Markus hatte einen Gegner der mal wieder trotz Sehbehinderung über sich hinaus wuchs. Am Schluss reichte es ihm nicht ganz einen Punkt einzufahren und er verlor 528 : 545 (1,5:2,5). Auf der anderen Seite startet Bernd schlecht ins Spiel, in DG 2 erholte er sich deutlich und wechselte dann mit Piero Hertel der zwar einen DG gewinnen konnte. Zum Schluss verloren sie deutlich mit 469 : 554 (1:3). Damit war der Vorsprung dahin und man lag mit 68 Holz zurück als Aldo Poppiti und Alfred Stötter übernahmen. Und nun wurde es spannend, denn der Vorsprung der Aulendorfer begann zu schmelzen. Aldo gewann die ersten beiden Durchgänge dann wurde der Gegenspieler gewechselt. Der neue Gegner wuchs bereits im 1. DG über sich hinaus und holte den bislang erzielten Vorsprung auf. Doch dann schlug Aldo zurück und sicherte mit 534 : 522 (3:1) den 3. Mannschaftspunkt. Auf der anderen Seite kämpfte sich Alfred ins Spiel und konnte alle Durchgänge gewinnen und sicherte mit 562 : 510 (4:0) den 4. MP. Zusammen kamen beide bis auf 4 Holz heran, konnten aber nicht vermeiden, dass der Gegner den Vorsprung über die Ziellinie brachte.



Abteilung Turnen

Starke Ergebnisse für Ailinger Turner

Am 6. Oktober 2024 fand in Ailingen der Auftakt zur oberschwäbischen Nachwuchsmeisterschaft im Gerätturnen statt, bei der die TSG Ailingen einen hervorragenden Start in die neue Ligasaison hinlegte. Mit beeindruckenden Leistungen sicherten sich die Ailinger mehrfach vordere Platzierungen.

In der E-Jugend (6 bis 9 Jahre) überzeugte das Team „Adler“ (Ilian Sommer, Jin Frank, Julius Oelhaf, Lukas und Tim Mayer) mit einem starken ersten Platz und 817 Punkten. Besondere Anerkennung verdient Ilian Sommer, der als einer der jüngsten Teilnehmer das beste Einzelergebnis in der E-Jugend erzielte. Trotz ihres Engagements belegten die „Ailinger Kobras“ mit den Turnern Timo Stärk, Nelio German, David Rubcov, Benno Stelzel und Adrian Keil den sechsten Platz (525 Punkte), nur wenige Punkte hinter dem viertplatzierten Team. Das Team „Wölfe“ mit Levi Kolb, Si-

mon Schiele, Nikita Muratov, Thiago Samtner, Leonardo Serrano-Graf kam auf den siebten Platz (510 Punkte).

In der C-Jugend (10 bis 13 Jahre) gelang der TSG Ailingen ein besonderer Erfolg: Beide ersten Plätze wurden von Ailinger Teams erobert. Das Team TSG Ailingen / TSB Ravensburg - Team Tauben belegte mit 973 Punkten den ersten Platz, gefolgt vom zweiten Team der TSG Ailingen, das mit 694 Punkten den zweiten Platz erreichte. Justin Adam glänzte dabei als bester Turner in dieser Altersklasse.

In der Kategorie der Junioren (14 bis 19 Jahre) erkämpfte sich das Team TSG Ailingen den zweiten Platz mit 1.014 Punkten, knapp hinter dem TV Eisenharz. Für Ailingen gingen Philipp Obermayr, Silas Braunger, Maximo Munoz, Timo und Marian Traub an die Geräte.

Die Veranstaltung zog zahlreiche Zuschauer an, die die Turner lautstark anfeuerten und für eine motivierende Atmosphäre in der Halle sorgten.

Die nächsten Herausforderungen warten bereits: Es folgen noch zwei Kürwettkämpfe in Altshausen und Biberach, bei denen die Turner der TSG Ailingen erneut ihr Können unter Beweis stellen werden.



Auftaktsieg für das Team „Adler“ in der E-Jugend: Jin Frank, Ilian Sommer, Julias Oelhaf, Lukas und Tim Meyer (v.l.)

Bezirksfinale Süd Gerätturnen weiblich

Am Samstag, 19.10.2024 richtet die TSG Ailingen das Bezirksfinale Süd im Gerätturnen weiblich aus. Über die Gaumeisterschaften mussten sich die Teams qualifizieren. In der Ailinger Sporthalle turnen die Mädchen um den Einzug ins Landesfinale des Schwäbischen Turnerbundes, das im November ausgetragen wird. Insgesamt sind 63 Teams in 4 Altersklassen am Start. Geturnt wird in zwei Durchgängen. Vormittags gehen die E- und C-Jugend an die Geräte. Am Nachmittag folgen die D-Jugend und die offene Altersklasse.

Gerne besuchen Sie uns und machen sich ein Bild vom Wettkampfturnen am Stufenbarren, Schwebebalken, Boden und Sprung. Für Bewirtung ist ebenfalls gesorgt.

Wettkampfinfo:

Bezirksfinale Süd - Gerätturnen weiblich
Samstag, 19. Oktober 2024

Sporthalle Ailingen

09.00 Uhr E- & C-Jugend

13.40 Uhr D-Jugend & C-Offen

Wir freuen uns auf euren Besuch - TSG Ailingen Abt. Turnen

FRIEDRICHSHAFEN

Die Stadtverwaltung informiert

Baum- und Heckenschnitte ab Oktober

Vom 1. März bis 30. September dürfen Bäume, Sträucher und Hecken grundsätzlich nicht gerodet oder radikal zurückgeschnitten werden. Ab 1. Oktober bis 28. Februar dürfen diese Arbeiten wieder durchgeführt werden – jedoch unter Beachtung der Häfler Baumschutzsatzung.

Zum Schutz der Lebensräume und Brutplätze zahlreicher Tiere dürfen Bäume, Hecken, Gebüsche und weitere Gehölze zwischen 1. März und 30. September grundsätzlich nicht gefällt, gerodet oder radikal zurückgeschnitten werden. Ab 1. Oktober bis 28. Februar dürfen die genannten Arbeiten wieder durchgeführt werden – jedoch unter Beachtung der Baumschutzsatzung, die dem umfangreichen Schutz und Erhalt des Baumbestandes der Stadt Friedrichshafen dient.

Einschränkungen durch Baumschutzsatzung

Die Baumschutzsatzung gilt grundsätzlich sowohl für Privatpersonen und Firmen sowie für städtische Liegenschaften. Sie gilt allerdings nicht im gesamten Stadtgebiet, sondern nur in bestimmten Bereichen. Ein Übersichtsplan ist online unter www.friedrichshafen.de/baumschutz zu finden.

Geschützt sind Laubbäume, Eiben, Mammutbäume und Kiefern ab einem Stammumfang von 100 Zentimeter, gemessen in ein Meter Höhe. Stehen mindestens fünf Bäume als Gruppe zusammen, so sind diese ab einem Stammumfang von 80 Zentimeter geschützt. Mehrstämmige Bäumen sind geschützt, wenn ein Stämming mindestens 50 Zentimeter Stammumfang in einem Meter Höhe misst.

Nach der Baumschutzsatzung ist es nicht erlaubt, geschützte Bäume zu fällen, zu beschädigen oder in ihrer typischen Erscheinungsform zu verändern. Erlaubt sind lediglich fachgerechte Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen. Dazu zählen beispielsweise das Zurückschneiden aus Gründen der Verkehrssicherheit, unaufschiebbare Maßnahmen bei Gefahr oder das Belüften und Bewässern des Wurzelwerks.

Ausnahmen sind möglich, wenn von den Bäumen eine Gefahr ausgeht, der Abstand zwischen Baum und Wohngebäude 2,50 Meter und weniger beträgt oder eine baurechtlich zulässige Nutzung ansonsten nicht verwirklicht werden kann. Ausnahmen sind schriftlich beim Stadtbauamt, Abteilung Stadtgrün und Friedhöfe zu beantragen. Alle Fragen zum Baumschutz und zu Anträgen auf Befreiung werden per E-Mail an baumschutz@friedrichshafen.de sowie unter der Telefonnummer 07541 203-4312 beantwortet.

Darf ein Baum gefällt werden, so muss in der Regel eine Ersatzpflanzung vorgenommen werden. Wie viele Bäume als Ersatz notwendig sind, richtet sich danach, wie groß der zu fällende Baum ist. Sollten während der Schonzeit Fällungen unumgänglich sein, so muss dafür auch bei der

Unteren Naturschutzbehörde beim Landratsamt Bodenseekreis eine Befreiung vom Verbot beantragt werden.

Für Fragen und weitere Informationen zum Gehölzschnitt steht die Abteilung Landschaftsplanung und Umwelt der Stadt Friedrichshafen per E-Mail an umwelt@friedrichshafen.de zur Verfügung.

Friedrichshafen sucht Sie!

Im **Kindergarten Ettenkirch** ist ab dem 01.01.2025 folgende Stelle (m/w/d) zu besetzen:

Pädagogische Fachkraft in Teilzeit (bis 70 %)

Der städtische Kindergarten Ettenkirch ist eine zweigruppige Einrichtung, die ein umfassendes Angebot für Kinder von zwei Jahren bis Schuleintritt bietet. Er verfügt über 44 Betreuungsplätze in zwei altersgemischten Gruppen mit verlängerter Öffnungszeit von 7 bis 14 Uhr. Die pädagogische Arbeit orientiert sich an dem teiloffenen Konzept und richtet sich nach den Grundsätzen des baden-württembergischen Orientierungsplans für Bildung und Erziehung.

Ihre Aufgaben

- Mitwirkung an der Erarbeitung und Umsetzung der organisatorischen und pädagogischen Gesamtkonzeption
- Pädagogische sowie pflegerische Betreuung der Kinder
- Beobachtung und Dokumentation der Bildungs- und Entwicklungsprozesse der Kinder
- Durchführung von Elterngesprächen und Erziehungspartnerschaft
- Teilnahme und Mitwirkung an konzeptionellen Planungen

Eine Anpassung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Die genaue Stellenausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie unter stellen.friedrichshafen.de

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung kurzfristig auf dem Bewerberportal der Stadt Friedrichshafen unter jobs.friedrichshafen.de ein oder richten sie an die Ortsverwaltung Ettenkirch, Ettenkircher Straße 21, 88048 Friedrichshafen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Kindergartenleiterin Frau Jocham unter der Telefonnummer 07546 1809 sowie Herr Gugenhan von der Ortsverwaltung Ettenkirch unter Telefon 07546 924513 gerne zur Verfügung.



Lesung mit Thomas Vuk aus dem Buch „JOSIP“

Am Montag, 21. Oktober, 18 Uhr laden die Stadt Friedrichshafen, Abteilung Integration, und das Stadtarchiv, Interessierte zu einer Lesung mit Thomas Vuk aus seinem Buch „JOSIP“ ein. Beginn ist um 18 Uhr im Stadtarchiv in der Katharinenstraße 55.

Thomas Vuk, 1966 geboren und aufgewachsen in Friedrichshafen als Sohn eines kroatischen Vaters und einer deutschen Mutter, hat als Musiker mehrere Alben veröffentlicht und war mit seinen Bands „Bellybutton & the Knockwells“ und „Dramagold“ weltweit auf Tournee.

Sein erster Roman ist eine Chronik der Entwurzelung. „Es ist die Geschichte meines Vaters, die er mir nie erzählt hat“, sagt Thomas Vuk. Das Buch beschreibt die Geschichte von JOSIP, einem Gastarbeiter, der nach Deutschland kommt, um zu helfen und seine Träume zu erfüllen.

In gemütlicher Atmosphäre liest er an diesem Abend Geschichten aus seinem Buch. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, mit ihm ins Gespräch zu kommen.

Eine vorherige Anmeldung an e.waibel@friedrichshafen.de ist notwendig. Weitere Informationen gibt es unter www.tomvuk.de.

Häfler Klimafonds:

Anträge bis 20. Oktober einreichen

Wer demnächst ein größeres Projekt beginnen möchte, dass im besonderen Maß dem Klimaschutz oder der Klimaanpassung in Friedrichshafen dient, kann noch bis Sonntag, 20. Oktober einen Förderantrag für den Häfler Klimafonds stellen. Seit September gilt die städtische Förderrichtlinie zum Häfler Klimafonds, mit der 2.450.000 Euro städtische Fördergelder für Klimaprojekte ab einer Mindestinvestitionshöhe von 50.000 Euro für Privatpersonen, Unternehmen, Vereinen und anderen zur Verfügung stehen. Die Zuschüsse von bis zu 500.000 Euro sind eine freiwillige Leistung der Stadt um den Klimaschutz und die Klimaanpassung in Friedrichshafen zu unterstützen. Gefördert werden zum Beispiel Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energie oder Projekte zur Förderung der kommunalen Wärmewende.

Nach der Antragsstellung gibt es ein mehrstufiges Verfahren: Ein Antrag wird auf die Bewilligungsvoraussetzungen überprüft, anschließend bewertet ein Komitee die Anträge und trifft eine Auswahl mit Empfehlung zur Bewilligung und Höhe der Förderung. Die Endauswahl der Projekte und Entscheidung über die Bezuschussung erfolgt in Abhängigkeit von der Höhe der Fördersumme entweder durch die Verwaltung oder die Gremien der Stadt Friedrichshafen. Bewertet werden die Klimawirkung, das öffentliche Interesse am Projekt sowie Wirtschaftlichkeit, Machbarkeit, Chancen und Risiken.

Alle weiteren Informationen zur Förderrichtlinie und rund um das Thema Klimaanpassung und Klimaneutralität in Friedrichshafen sind online unter www.förderprogramme.friedrichshafen.de und www.klimastadt.friedrichshafen.de zu finden.



Das Landratsamt informiert

Problemstoffsammlung

Nutzen Sie die Möglichkeit, Problemstoffe umweltgerecht und kostenlos zu entsorgen. Das Team der mobilen Sammelstelle ist am **Samstag, 26. Oktober** an folgenden Standorten für Sie da:

Friedrichshafen

Parkplatz Festhalle (Katharinenstr.)

von 8 – 8:50 Uhr

Parkplatz Berufsschulzentrum

von 9:30 – 10:20 Uhr

Ailingen

Parkplatz Rotach-Halle

von 11:15 - 13:15 Uhr

Fischbach

Parkplatz Strandbad

von 14:15 - 15:15 Uhr

Angenommen werden: Stoffe aus Privathaushalten, wie z.B. Batterien, Autobatterien, Chemikalien, Farben, Lacke, Lösemittel, Säuren und Laugen, Pflanzenschutzmittel, ÖlfILTER und ölige Lappen, Spraydosen mit Restinhalt, Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen, Feuerlöscher, Altöl z.B. Motorenöl sowie alle anderen schadstoffhaltigen Stoffe, die nicht in den Mülleimer oder ins Abwasser gehören. Die Problemstoffe müssen in festverschlossenen Gebinden, Einzelgebinde maximal 20 Liter, (möglichst in der Originalverpackung) abgegeben werden.

Staubförmige Stoffe, insbesondere Pflanzenschutzmittel, müssen staubdicht verpackt sein. Außerdem sollte die Produktbezeichnung von außen erkennbar sein. Problemstoffe können nur in **haushaltsüblichen Mengen** angenommen werden.

Nicht angenommen werden: Altreifen, Bauabfälle, Elektrogeräte, teerhaltige Abfälle, Asbest, Mineralwolle.

Anlieferungen von Gewerbetreibenden werden zurückgewiesen. Kleingewerbetreibende sowie landwirtschaftliche Betriebe können Problemstoffe 14-tägig im Wechsel kostenpflichtig bei den Entsorgungszentren Tettngan Sputenwinkel, Überlingen Füllenwaid oder beim WertstoffhofPLUS+ in Friedrichshafen Ailingen entsorgen. Termine finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamt.de

MITTENDRIN: Fest der Begegnung beim Stadtfest in Friedrichshafen am 20. Oktober

Unter dem Motto MITTENDRIN gibt es am Sonntag, 20. Oktober 2024 von 12 bis 17 Uhr im Rahmen des Friedrichshafener Stadtfestes einen bunten Aktions- und Begegnungstag für Menschen mit und ohne Behinderung. Über 17 Einrichtungen und Initiativen laden gemeinsam mit der Stadt Friedrichshafen und dem Landratsamt Bodenseekreis zum gemeinsamen Feiern mit Bühnenprogramm, Mitmachaktionen, Verkaufsständen sowie Essen und Trinken ein. Das Fest in der „Häfler“ Innenstadt soll das Thema „Inklusion“ in die Öffentlichkeit bringen und beispielhaft zeigen, wie die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen gelebt wird und gelingen kann.

Das bunte und abwechslungsreiche Programm lädt dazu ein, sich gegenseitig kennenzulernen und Barrieren abzubauen. Die Anliegen von Menschen mit Behinderungen sollen dabei Gehör finden, um das Zusammenleben zu fördern und zu zeigen, wie Inklusion gelingen kann. Der Start ist um 12 Uhr auf der Bühne am Buchhornplatz mit dem kräftigen Sound der Lautenbacher Blaskapelle. Weiter geht es mit Tanzvorführungen, Chorgesang, einem Fanfarenzug und einer Schulband, bis gegen 16 Uhr der Liebenauer Chor das Musikprogramm abrundet.

Auch abseits der Bühne zeigt sich die Veranstaltung kreativ. Zwischen Buchhornplatz und Romanshorner Platz bieten die Einrichtungen an ihren Ständen viele Informationen und laden zum Mitmachen bei verschiedenen Aktionen ein. Schon mal einen Schlüsselanhänger selbst hergestellt? Das Filzen ausprobiert? Und immer wieder spannend: Welche Gewinne hält das Glücksrad bereit? Wer Fragen zur Digitalisierung hat, kann sich an die Experten des PIKSL-Labors am Stand der Stiftung Liebenau wenden.

Sonderpädagogische Zentren aus dem Bodenseekreis bauen einen ganz besonderen Bewegungsparcours auf, der den Romanshorner Platz mit dem Buchhornplatz verbindet. So können Besucherinnen und Besucher diese Strecke einmal versuchsweise im Rollstuhl zurücklegen. Weitere Mitmach-Angebote für Klein und Groß versprechen viel Abwechslung.

Rund um den Welt-Alzheimer-Tag: Vortrag „Ideen und Tipps zur Beschäftigung demenzerkrankter Familienangehöriger“ am 21. Oktober

Am Montag, 21. Oktober 2024 sind pflegende Angehörige von 17:00 bis 18:30 Uhr zu einem kostenlosen Vortrag rund um das Thema „Ideen und Tipps zur Beschäftigung demenzerkrankter Familienangehöriger“ eingeladen. Im Medienhaus am See, Raum Kiesel, in der Karlstraße 42 in Friedrichshafen wird die Pflegepädagogin Melanie Haugg vom Landratsamt Bodenseekreis darauf eingehen, wie man demenzerkrankte Menschen bestmöglich betreuen und beschäftigen kann. Die Teilnehmenden erhalten zudem Tipps und Ideen zur gezielten Aktivierung, um die vorhandenen Fähigkeiten zu erhalten und das Wohlbefinden zu steigern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vielfältiges Programm im Bodenseekreis rund um den Welt-Alzheimer-Tag

Der Vortrag gehört zu einem informativen und unterhaltsamen Programm, das der Bodenseekreis anlässlich des Welt-Alzheimer-Tages (21. September) noch bis zum 14. November 2024 für Betroffene, Angehörige und am Thema Demenz Interessierte organisiert. Dazu zählen Vorträge, die über Demenz informieren und Hilfestellungen im Alltag bieten, geselli-

ge Seniorennachmittage, Konzerte sowie Museumsbesuche und Filmvorführungen, die das Leben und den Umgang mit dieser besonderen Lebenssituation auf kreative Weise in den Fokus rücken.

Das Programm ist unter www.bodenseekreis.de/weltalzheimerstag einsehbar. Es liegt auch in den Rathäusern im Landkreis aus oder kann im Landratsamt unter Tel. 07541 204-5640 oder per E-Mail an sozialplanung@bodenseekreis.de bestellt werden.

Zwei Workshops zur Geburt eines Geschwisterkindes: „Bleibt das Baby jetzt für immer bei uns?“

Zwei Nachmittage für kleine, ganz kleine und große Kinder: Der Überlinger Familientreff Kunkelhaus lädt Eltern mit ihren Kindern und Babys am Mittwoch, 23. Oktober sowie Mittwoch, 6. November 2024 jeweils um 15 Uhr zu einem kostenlosen Workshop mit dem Titel „Bleibt das Baby jetzt für immer bei uns?“ ein. Die klinische Heilpädagogin Anja Lamprecht erläutert praxisnah die neue Familienkonstellation und gibt wertvolle Tipps für den Alltag. Beide Nachmittage bauen aufeinander auf, Einzelteilnahmen sind jedoch ebenfalls möglich. Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 22. Oktober 2024 um 12 Uhr unter Angabe von Titel und Datum der Veranstaltung sowie der Anzahl und des Alters der Kinder unter veranstaltungen@familientreff-kunkelhaus.de möglich.

Für Rückfragen steht Treffleiterin Martina Fahlbusch-Nährig unter der Telefonnummer 07551 1795 zur Verfügung.

Online-Infoabend „Ferienhöfe“: Rechte und Pflichten rund um die Preisdarstellung und Zahlungsabwicklung im Landtourismus

Im Rahmen des landesweiten 5. Online-Erfahrungsaustauschs lädt das Landwirtschaftsamt des Ortenaukreises gemeinsam mit weiteren Landkreisen zu einem Online-Infoabend „Ferienhöfe“ am Montag, 21. Oktober 2024 um 19:30 Uhr ein. So werden die gesetzlichen Aspekte der Preisdarstellung und Werbung sowie die rechtlichen Fragen rund um die Zahlungsabwicklung im Tourismus im Fokus des Abends stehen. Rechtsexperte Marc Siebler vermittelt Inhalte zur Preisangaben-Verordnung und den Fallstricken beim Pauschalreise-recht. Zudem gibt er Tipps zu rechtlichen Themen wie Buchung, Zahlungsabwicklung und Storno. Eine Anmeldung ist unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de über den Reiter „Veranstaltungen“ möglich.

Zwei Info-Abende zur Hofübergabe in Salem-Beuren und Friedrichshafen

Das Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises und der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Bodenseekreis e. V. bieten im Oktober und November 2024 zwei kostenlose Info-Abende zum Thema Hofübergabe an. Eingeladen sind alle, die einen landwirtschaftlichen Hof übergeben oder übernehmen wollen, weichende Erben sowie Interessierte:

- Donnerstag, 24. Oktober 2024 um 19:30 Uhr, Bauernschenke Fidelius, Schwedenstraße 2 in Salem-Beuren

- Donnerstag, 14. November 2024 um 19:30 Uhr, Gasthaus Krone, Ettenkircher Straße 28 in FN-Ettenkirch
Dr. Hermann Gabele, Leiter des Landwirtschaftsamtes Bodenseekreises, wird rechtliche Hinweise und Tipps geben, um Unsicherheiten, Missverständnisse und damit auch potenzielle Konflikte bei der Hofübergabe zu vermeiden. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Online-Vortrag „Sicher Wohnen im Alter“ am 23. Oktober:

Im eigenen Zuhause bleiben

„Sicher Wohnen im Alter“ ist das Thema eines kostenlosen Online-Vortrags des Netzwerks „Älter werden im Bodenseekreis“ am Mittwoch, 23. Oktober 2024 um 17 Uhr. Andrea Rehm, Freie Architektin, informiert im Auftrag des Kreissenorenrats des Bodenseekreises darüber, wie man im Alter das eigene Zuhause an die persönlichen Bedürfnisse anpassen kann. Dabei geht sie auf Gefahrenquellen ein und gibt Tipps, wie sich diese beseitigen lassen.

Zudem haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Eingeladen sind alle Interessierten. Anmeldung unter www.bodenseekreis.de/aelterwerden. Der Link zum Online-Vortrag wird im Anschluss per E-Mail verschickt.

Viele ältere Menschen möchten möglichst lange in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben. Da jedoch beispielsweise Beweglichkeit, Sehfähigkeit und Gleichgewichtssinn im Alter nachlassen, ist es sinnvoll, das Zuhause sicherer zu gestalten. Oft sind hierfür keine allzu großen Maßnahmen erforderlich, um ein sicheres Wohnen im Alter zu gewährleisten.

Organisiert wird der Online-Vortrag vom Netzwerk „Älter werden im Bodenseekreis“. Das Netzwerk ist ein Zusammenschluss von rund 300 Akteuren in diesem Bereich, insbesondere Altenhilfeeinrichtungen, Fachkräften sowie ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Ansprechpartnerin im Landratsamt Bodenseekreis ist Wiltrud Bolien unter Tel. 07541 204-5640 oder wiltrud.bolien@bodenseekreis.de

Dies & Das - kurz notiert



Workshops im Spielehaus:

Es gibt noch freie Plätze - Jetzt anmelden

Im November bietet das Team des Spielehauses zwei Workshops für interessierte Kinder verschiedener Altersgruppen an. Wer an einem oder beiden Workshops mitmachen möchte, muss sich vorher anmelden.

Workshop „Pimp your style“

Am Donnerstag, 7. November und Donnerstag, 14. November, jeweils vom 15 bis 18 Uhr können interessierte Kinder beim Workshop „Pimp your style“ an der Nähmaschine ihren eigenen Look kreieren. Wer möchte, kann an der Nähmaschine seine eigenen Nähideen umsetzen. Ein tolles Gefühl, wenn das Ergebnis dann auf dem Tisch liegt. Das Angebot richtet sich an Kinder ab neun Jahren.

Workshop „Mach mit beim Planspiel“

Am Donnerstag, 21. November sind Kinder ab zehn Jahren zum Workshop „Mach mit beim Planspiel – Ziehe eine Rolle, treffe Entscheidungen, debattiere und erarbeite eine gemeinsame Lösung“ eingeladen. Von 15.30 bis 18 Uhr können Interessierte beim Real-Life-Simulationsspiel mitmachen und in eine spannende Rolle schlüpfen und Demokratie hautnah erleben.

Eine vorherige Anmeldung zu den Workshops ist unter friedrichshafen.feripro.de notwendig.

Alle Informationen rund um das Spielehaus gibt es im Internet unter www.spielehaus.friedrichshafen.de, telefonisch unter 07541 203-55525 oder per E-Mail spielehaus@friedrichshafen.de. Das Spielehaus ist dienstags bis freitags von 14.30 bis 18 Uhr geöffnet und ist eine Einrichtung der Zepelin-Stiftung der Stadt Friedrichshafen.

Wer macht mit beim Mädchenkreativtag? Jetzt anmelden

Es ist wieder soweit: Am Samstag, 23. November findet der Mädchenkreativtag in der Gemeinschaftsschule Graf Soden, in der MOLKE und im Spielehaus statt. Beginn ist um 9.30 Uhr. Der Tag endet um 17 Uhr. Die Vorbereitungen durch den Mädchenarbeitskreis sind abgeschlossen. Ab sofort bis 5. November können sich interessierte Mädchen im Alter von zehn bis 17 Jahren anmelden. Es gibt wieder verschiedene Kreativangebote sowie Bekanntes, Neues, Spannendes und Unterhaltsames, das Spaß macht:

- Ayurveda Cooking Class
- Kreiert eure eigene Fitness-App
- Handgelettert – mit Stift, Papier und Co
- Magic – Schwarzlichttheater
- Power on – Veranstaltungstechnik
- Graffiti und Siebdruck
- Naturkosmetik
- Pimp your Room
- Escape-Room

Wo findet der Mädchenkreativtag statt?

Die verschiedenen Aktivitäten am Mädchenkreativtag finden in der Gemeinschaftsschule Graf Soden, im Jugend- und Kulturzentrum Molke und im Spielehaus statt.

Was kostet die Teilnahme?

Für vegetarisches Essen und Trinken ist gesorgt. Wer mitmachen will, muss eine Teilnahmegebühr von zehn Euro bezahlen. Es muss ein Teller, Besteck, eine Trinkflasche und eine Tasche für das benutzte Geschirr mitgebracht werden.

Eltern sind ab 16 Uhr eingeladen

Am Samstag, 23. November sind ab 16 Uhr auch die Eltern der teilnehmenden Mädchen eingeladen. Dann wird das Erlernete aus den Workshops präsentiert.

Vorherige Anmeldung erforderlich

Wer mitmachen möchte, kann sich ab sofort bis 5. November anmelden. Am Veranstaltungstag haben die Mädchen die Möglichkeit, sich eigenständig in die verschiedenen Workshops einzuteilen und somit ihre Interessen und Vorlieben aktiv zu gestalten. Die Anmeldung muss zusammen mit der Teilnahmegebühr bei den nachstehend aufgeführten Institutionen abgegeben werden: Katholisches Jugendreferat Friedrichshafen; Stadt Friedrichshafen, Abteilung Integration; Berufliche Bildung und Qualifizierung gGmbH (BBQ); Spielehaus Friedrichshafen; Schulsozialarbeit Friedrichshafen (Merianschule, Gemeinschaftsschule Graf Soden, Graf-Zeppelin-Gymnasium, Gemeinschaftsschule Schreinesch, Ludwig-Dürr-Schule); Jugendhaus Tettngang; Schulsozialarbeit Grundschule Manzenberg Tettngang und Jugendreferat Meckenbeuren. Die Flyer zum Mädchenkreativtag liegen im Rathaus am Adenauerplatz, in den Ortsverwaltungen, im Medienhaus am See, in der vhs Friedrichshafen, in der Musikschule Friedrichshafen, in den Schulen sowie an zahlreichen weiteren Stellen aus. Außerdem kann der Flyer unter www.katholisch-friedrichshafen.de/jugendreferat/maedchenkreativtag/ heruntergeladen werden. Für Fragen zum Mädchenkreativtag steht Julia Porsche, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Friedrichshafen, telefonisch unter der Nummer 07541 203-2005, E-Mail j.porsche@friedrichshafen.de zur Verfügung.

Schlagerparty mit DJ Bruno

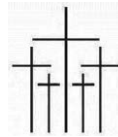
Am Freitag, 18. Oktober legt DJ Bruno im Haus Sonnenuhr deutsche Schlager auf. Die Schlagerparty beginnt um 18.45 Uhr im Haus Sonnenuhr in der Paulinenstraße 2. Das Organisationsteam und DJ Bruno freuen sich, wenn viele Gäste kommen und zu den Songs tanzen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Tanzabend endet gegen 21.45 Uhr. Für Fragen steht Monica Kleiner, Telefon 07541 203-3111, E-Mail m.kleiner@friedrichshafen.de von Dienstag bis Donnerstag vormittags und zusätzlich Dienstag nachmittags zur Verfügung. Alle Informationen zu den Veranstaltungen in der Sonnenuhr sind auch im Internet unter www.sonnenuhr.friedrichshafen.de abrufbar. Das Haus Sonnenuhr ist eine Einrichtung der Zeppelin-Stiftung der Stadt Friedrichshafen.



Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag am 20. Oktober

Am Sonntag, 20. Oktober gibt es von 12 bis 17 Uhr viel in Friedrichshafen zu erleben. Rund 20 Vereine und Gruppen präsentieren sich beim Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag. Neu in diesem Jahr ist die Kombination mit dem inklusiven Fest „Mittendrin“ - einer Veranstaltung des Bodenseekreises, bei der sich verschiedene Einrichtungen in diesem Herbst auf dem Romanshorner Platz und Buchhornplatz präsentieren und für ein buntes Bühnenprogramm sorgen. In der Innenstadt sorgen somit Musik, Leckereien, Mitmachaktionen und Informationen für beste Unterhaltung. Die Geschäfte laden zum Bummeln ein. Und auch im

Bodensee Center gibt es viel zu erleben. Veranstaltet wird diese 27. Auflage des Stadtfestes mit verkaufsoffenem Sonntag gemeinsam vom Stadtforum Friedrichshafen und dem Häfler Stadtmarketing in Kombination mit dem Mittendrin-Fest des Bodenseekreises. Mehr zum Programm unter www.stadtmarketing-fn.de



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Aufruf zur Haus- und Straßensammlung 20. Oktober bis 24. November 2024

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit Krieg in Europa und im Nahen Osten, Meldungen von Toten, Verletzten und Vermissten zeigen uns die ganzen Grausamkeiten, die Menschen sich sinnlos antun können. Das Motto des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“ scheint ungehört zu verhallen. Die Folgen für uns alle sind unübersehbar und direkt spürbar. Frieden ist nicht selbstverständlich! Darum wird der Volksbund in seiner Arbeit nicht nachlassen - nicht bei der Suche nach den Vermissten der Weltkriege, nicht bei der Pflege der Gräber, nicht beim Gedenken an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und vor allem nicht bei der Jugend- und Bildungsarbeit. Im letzten Jahr haben wir den 1-Millionsten Kriegstoten im Osten, in Litauen, geborgen. Der Sanitätsgefreite aus Sachsen-Anhalt starb 1944 im Raum Kelmé. Er wurde nur 31 Jahre alt. Dies treibt uns an, die vielen Suchanfragen ungeklärter Schicksale zu beantworten und zu klären.

Vergangenes wird gegenwärtig und damit erneut und immer wieder in den aktuellen Focus gerückt. Unsere humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge ist aktive Friedensarbeit! Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr. Die Reservistenkameradschaft Friedrichshafen und die Ortsbeauftragte des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge sammeln wieder gemeinsam am 01.11. (Allerheiligen) an den Ein- und Ausgängen des Hauptfriedhofs FN. Möglicherweise wird die Reservistenkameradschaft Friedrichshafen auch in den Ortsteilen aktiv. Soldaten aus der Staufer-Kaserne in Pfulendorf bitten am 19.11. und 20.11. jeweils von 8 bis 13 Uhr im Innenstadtbereich und in den anderen Stadtgebieten sowie in Ailingen, Raderach, Schnetzenhausen, Fischbach und Kluffern um Spenden für die vielfältigen Aufgaben des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Unterstützen Sie bitte die vielfältige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder durch eine Überweisung. Informationen unter www.volksbund.de

Herzliche Einladung zum Warentauschtag in Oberteuringen am 20. Oktober

Ein Warentauschtag hilft, dass Gegenstände, die in einem Haushalt nicht mehr ge-

braucht werden, in einem anderen Haushalt einen neuen, hilfreichen Platz finden: Zum Schutz der Umwelt und gegen das Wegschmeißen! Am 20. Oktober 2024 von 11:00 – 14:30 Uhr im Saal des Gasthauses „Die Post“ in Oberteuringen. Weitere Infos unter: <https://www.oberteuringen.de/hausamteuringer/haus-am-teuringer/veranstaltungs-kalender>

Aktuelles zur Multiplen Sklerose AMSEL-Vortrag informiert über aktuelle Erkenntnisse zu MS-Therapie, Epstein-Barr-Virus (EBV) und Propionsäure

Rund 20 Wirkstoffe sind inzwischen gegen Multiple Sklerose (MS) zugelassen, die meisten für den schubförmigen Verlauf. MS ist eine chronische Erkrankung, die nach wie vor nicht geheilt werden kann. Der AMSEL-Fachvortrag „Aktuelles zu MS-Therapie, Epstein-Barr-Virus und Propionsäure“ am Freitag, 25. Oktober 2024, 18:30 Uhr, Graf-Zeppelin-Haus, Alfred-Colsman-Saal, Olgastraße 20, FN, berichtet über aktuelle Erkenntnisse. Referent ist Dr. med. Jürgen Kunz, Facharzt für Neurologie, Neurozentrum Ravensburg. Der Fachvortrag findet in Kooperation mit der AMSEL-Kontaktgruppe Friedrichshafen/ Bodenseekreis statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 0711 697860 oder E-Mail: seminare@amsel.de. Mehr unter www.amsel.de.



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Äpfel, Saft, ein undichter Abfluss und engagierte Helfer

Seit vielen Jahren veranstaltet der BUND mit Unterstützung des Ailingen Rathauses am 03.10. sein Streuobstfest auf der Streuobstwiese Weilerhöhe. Streuobstwiesen bieten für viele Tier- und Pflanzenarten ideale Lebensbedingungen: in mehreren Etagen vom Boden bis zu den Baumwipfeln, in hellen Wiesen und schattigen waldartigen Bereichen. Streuobstwiesen zählen zu den artenreichsten Lebensräumen in Mitteleuropa. Sieben junge Azubis des Hotel City-Krone und der Direktionsassistent Stefan Klee verstärkten großartig das altgediente BUND-Team. Thi Dien, Ndriqesa, Dursun, Akyilai, Gulay, Gabriele und Joshua sollen neben Ihrem Ausbildungsberuf auch etwas über Umweltschutz lernen. Nachhaltigkeit soll für das Hotel nicht nur eine Theorie sein, sondern von den jungen Leute auch bei einem Projekt praktisch angewandt werden. So lernte hier die internationale Gruppe die Streuobstwiese kennen und mit einem enormen Enthusiasmus und auch viel Spaß packten sie beim Fest mit an und übernahmen alle Arbeiten so selbstverständlich, als wären sie schon immer dabei: z.B. während vor dem Haus der Saft aus den Pressen floss, floss in der Küche das Spülwasser aus dem undichten Waschbeckenabfluss. Dank dem beherrzten Eingreifen der Azubi aus Vietnam wurde das Abflussrohr soweit abgedichtet,

dass weiterhin Kaffee, Kuchen und Waffeln an die Gäste ausgegeben werden konnten. Außer dem langen Kuchenbuffet gab es auch dieses Jahr wieder eine Ausstellung mit verschiedensten, teils alten inzwischen in Vergessenheit geratenen Hochstammsorten wie Signe Tillisch, Zuccalmaglio, Rote Sternrenette etc. Erklärt wurden die Apfelsorten von den beiden Pomologen Elli Miller und Bernhard Lang. Der BUND bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, allen fleißigen großen und kleinen Besuchern und für alle Kuchen- und Waffelteigspenden. Weitere Informationen Lebensraum Streuobstwiese (bund-friedrichshafen.de).

Müllkalender



Papier, Pappe, Kartonagen

Bezirk A: Dienstag, 22. Oktober
 Bezirk B: Mittwoch, 23. Oktober

Gelber Sack

Bezirk A: Dienstag, 29. Oktober
 Bezirk B: Donnerstag, 31. Oktober

Problemstoffsammlung

Samstag, 26. Oktober, 11:15-13:15 Uhr, Parkplatz Rotach-Halle

Altmetallsammlung

Samstag, 2. November durch die Musikvereine Ailingen und Berg

Gartenabfall

Bezirk A: Dienstag, 19. November
 Bezirk B: Mittwoch, 30. Oktober

Haben Sie Fragen zur Abfallentsorgung? Das Abfallwirtschaftsamt hilft Ihnen gerne weiter, Tel. 204-5199, www.abfallwirtschaftsamt.de

WertstoffhofPLUS+ Ailingen, Habratsweilerstraße

Öffnungszeiten:

montags	14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs	14.00 bis 18.00 Uhr
freitags	14.00 bis 18.00 Uhr
samstags	09.00 bis 13.00 Uhr

Abgabe Problemstoffe

Kleingewerbe und Privathaushalte haben einmal monatlich die Möglichkeit, Problemstoffe beim WertstoffhofPLUS+ abzugeben.

Nächster Termin: Donnerstag, 24. Oktober, 13 bis 16 Uhr

VERSCHIEDENES

HAUSFLOHMARKT

wo : 88048 FN Elsternweg 3 wann : 19 und 20 Oktober was. : von Kunst bis Krepel von antik bis modern

MIETGESUCHE

Suche 1 - 1,5 Zi-Whg, barrierefrei, Telefon 07541 56615

IMMOBILIENMARKT

Ärztin sucht wegen Eigenbedarfskündigung kleines

Haus mit Garten oder baufertiges Grundstück zum Kauf (bzw. zur langfristigen Miete) im Dreieck Hagnau-Ravensburg-Lindau. Tel. 0151 685 39359; Mail m.geiger01@icloud.com

GESUNDHEIT

Unsere Tätigkeitsfelder:

- # **Geistiges Heilen**
Blockaden Lösung
- # **Hypnosearbeit**
Rauchentwöhnung, Ängste, Persönlichkeitsentwicklung
- # **Meditation**
Alleine oder in Gruppen
- # **Aromaberatung**
(döTERRA)



Anne & Holger Kennerknecht
 Dorfstr. 78, 88079 Kressbronn
 Telefon 07543-3025039
www.backtoyourroots.de
 Fernbehandlung Mensch&Tier
 Keine medizinische Beratung!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Alles aus Stein – Treppen
 Hauseingänge – Fensterbänke
 Böden – Restaurierungen

GRABMALE

C. WOHLRAB

88677 Markdorf • Bahnhofstraße 15
 07544/4734
 steinmetz-wohlab@t-online.de
 www.steinmetz-wohlab.de

Steinmetzmeister
 Bildhauermeister

Kuschel & Letsche

Rechtsanwälte • Fachanwälte

88048 Friedrichshafen
 Bodenseestrasse 11
 (Ailingen / am Edeka)
 ☎ 07541-60060
 Fax 07541-60066
kanzlei@kuschel.de
www.kuschel.de

Andreas Kuschel
 Rechtsanwalt
 auch Fachanwalt für Familienrecht

*kompetent und engagiert
 in allen
 wichtigen Rechtsgebieten
 seit fast 30 Jahren
 im Zentrum von Ailingen*

Michael Letsche
 Rechtsanwalt
 auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Mediator

Mitglieder der
ADVO-TAX-CONSULT®EWIV



TRADITION
 MIT ZUKUNFT
SEIT 1923

TELEFON 07541 41527
www.grabmale-kreml.de

KREML

GRABMALE

stein
 metz

FN-Fischbach
 Spaltensteiner Straße 14/1

STELLENANGEBOTE

Mitarbeiter (w/m/d) für die Rufbereitschaft des Hausnotruf in Friedrichshafen gesucht (Minijob 538.-€)
 (Einsatzfahrzeug steht zur Verfügung). Ihr Einsatz erfolgt im Tag- und Nachtdienst von zu Hause aus (ca. 5 Dienste)

Malteser Hilfsdienst gGmbH
 Friedrichstr. 23, 78464 Konstanz
 Telefon (07531) 8104-31
jobs.malteser.de
www.malteser-bodensee.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

Für unseren **Hofladen in Meckenbeuren-Siglishofen** suchen wir eine/n motivierte/n



Filialeleiter:in (m/w/d)

Dein Aufgabengebiet:

- Warenpräsentation/Qualitätsmanagement
- Personalmanagement/Personalplanung/Teambildung
- Gestaltung/Umsetzung von Marketingmassnahmen
- Sicherstellung der reibungslosen Geschäftsabläufe

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiären Unternehmen
- kollegiales und zuverlässiges Team
- leistungsgerechte Bezahlung
- ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld

Zu Uns:

- In unseren Hofläden verkaufen wir unsere selbst produzierten Beeren und Früchte - das Gemüse bevorzugt von regionalen Anbietern. Dabei legen wir besonderen Wert auf Qualität und Frische.

Wir haben Dein Interesse geweckt? **Sende uns deine Bewerbung gerne per Email oder suche den persönlichen Kontakt zu uns.**

**OBSTBAUER HALLER | GOSSETSWEILER 17 | 88263 HORGENZELL
TEL. 07504 / 24299-0 | Mail: info@obstbauer-haller.de**



www.obstbauer-haller.de  

VERANSTALTUNGEN

www.stadtmarketing-fn.de

FRIEDRICHSHAFEN
Stadtmarketing

27. Stadtfest und Verkaufsoffener Sonntag

20. Oktober, 12–17 Uhr



GESCHÄFTSANZEIGEN

Teil haben. Teil sein.

bruderhausDIAKONIE

Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Tagespflege im Haus Vitalis

Zuhause wohnen, tagsüber betreut sein

- Frühstück, Mittagessen und Kaffee
- soziale Kontakte und pflegerische Unterstützung

- Mo - Fr von 8.30 bis 17 Uhr, mit Fahrdienst bei Bedarf

BruderhausDiakonie - Tagespflege im Haus Vitalis

Ravensburger Straße 30, 88046 Friedrichshafen, Telefon 07541 9226-48

tagespflege.vitalis@bruderhausdiakonie.de www.bruderhausdiakonie.de

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck sofort in Bar!

Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminverb. Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 - TT-Walchesreute - Tettlinger Str. 85

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: info@merkuria.de

Website: www.merkuria.de



Südfinder

Werben mit Erfolg

PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:

07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr

kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

BAUEN, WOHNEN & IMMOBILIEN

WOHNKOMFORT RAUF, ENERGIEKOSTEN RUNTER

Mit modularen Holzhäusern zukunftsfähig bauen

djd). Im Winter zu kalt, im Sommer zu heiß? Das muss nicht sein: Im gut gedämmten Zuhause fühlt man sich zu jeder Jahreszeit wohl. Eine effiziente Dämmung der Gebäudehülle sorgt jedoch nicht nur für behagliche Wohnräume, sondern hält auch die Nebenkosten im Zaum.

Energieeffizienz ist das große Thema in der Baubranche: Bis zum Jahr 2050 möchte die Bundesregierung einen nahezu klimaneutralen Gebäudestandard realisieren. Dieses Ziel kann allerdings nur mit einem größeren Anteil an energieeffizienten Gebäuden als bisher erreicht werden. Denn die klassische Bauindustrie verursacht hohe CO₂-Emissionen, etwa bei der Herstellung von Zement oder Beton. Hier sind zukunftsfähige Alternativen gefragt – wie die modulare Holzbauweise.

Heute schon an morgen denken

Es gab wohl nie einen geeigneteren Zeitpunkt, in die energetische Qualität eines Hauses zu investieren. Denn schon ab 2025 dürfen in Deutschland nur noch Häuser gebaut werden, die dem KfW 40-Standard entsprechen. Die Kennzahl 40 gibt dabei an, dass das Effizienzhaus lediglich 40 Prozent der Primärenergie benötigt, verglichen mit einem herkömmlichen Referenzgebäude (nach aktuellem Gebäudeenergiegesetz). Erreicht wird dies durch verbesserte Dämmung in Verbindung mit effizienten Heiz- und Anlagentechniken wie einer Photovoltaik-Anlage, einer Wärmepumpe oder auch einem Gründach. Der sogenannte U-Wert beschreibt die Dämmeigenschaft aller Außenbauteile eines Hauses. Je kleiner der U-Wert, desto besser die Wärmedämmung. Bei modularen Fertighäusern von Smart House etwa sind alle Außenwände sowie Boden- und Deckenplatten Passivhauskomponenten und übertreffen mit ihren U-Werten sogar die Anforderungen an den aktuellen Passivhaus-Standard. Sie geben keine Wärme an ihre Umgebung ab, das spart Heizenergie und damit bares Geld. Somit leben die Bewohner nahezu autark und machen sich unabhängiger von steigenden Energiepreisen. Unter www.smart-house.com bekommen Interessierte einen Überblick, was beim Hausbau heute schon möglich ist.

Der Umwelt zuliebe

Auch Nachhaltigkeit ist im Bereich Hausbau ein großes Thema. Klimaschutz und Ressourcenschonung sind heute wichtiger denn je. Der Naturbaustoff Holz spielt dabei eine große Rolle. Als nachwachsender Rohstoff und CO₂-Speicher ermöglicht er ein umweltfreundliches und nachhaltiges Bauen. Holz fungiert zudem als natürliche Klimaanlage. Durch die Verwendung trockener Baustoffe

und der witterungsunabhängigen Produktion in einer geschützten Produktionshalle wie bei Smart House werden Witterungseinflüsse wie Feuchtigkeit vermieden. Das gewährleistet eine hohe Holz- sowie Bauqualität.

HAUSHALTSAUFLÖSUNG BODENSEE

Entrümpelungen von Wohnungen, Häusern,
Garagen, Kellern uvm.

TEL. 015152594899



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Besfort Avdija
Tel. 07541 28610
Besfort.Avdija@lbs-sued.de

Innenraum komplett!



SCHÜTZT UND SCHMÜCKT MIT FARBE ☎ (0 75 42) 47 44

www.maler-schwarzenbacher.de

Immobilienvermittlung aus Leidenschaft. Zuverlässig seit 1976.

Persönlich, engagiert und kompetent vermitteln wir gerne auch Ihre Immobilie. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Erstgespräch.



Bismarckstraße 8 · 88045 Friedrichshafen
Tel. +49 7541 23570 · www.immo-maier.de

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de

team HÖRMANN



HEIZUNGSVORTRAG

Ihr Weg zur zukunftssicheren Heizung mit optimaler Förderung.

24.10.2024, 18 Uhr

Jetzt per QR-Code, E-Mail oder Telefon anmelden.



Hörmann GmbH & Co. KG
Otto-Lilienthal-Straße 30
88046 Friedrichshafen

07541/95990-0
info@hoermann-fn.de

Markisen-Insektenschutz-Systeme

in bewährter Qualität, Lieferung + Montage vom Fachmann, Tel. 0171 9505054

m-i-s-Egger

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
prolana.com | manufakturladen.com

PROLANA
Naturbettwaren

Alles für den gesunden Schlaf – direkt vom Hersteller aus Ihrer Region.

10% auf Decken Kissen & Matratzen*

Angebot im Outlet: 30% auf Bettwaren*

*Angebote gültig im Manufaktur-Laden Waldburg für nicht reduzierte Ware.

Prolana GmbH
Am Langholz 10 | 88289 Waldburg | 07529/9721-11
Öffnungszeiten unter: www.manufakturladen.com

**Franziskuszentrum Friedrichshafen
Senioren-Tagespflege**

Tagsüber betreut und abends Zuhause. Hilfe und Betreuung für ältere Menschen. Entlastung für pflegende Angehörige. Ein Schnuppertag ist kostenlos!

Auskunft und Beratung:

- Verena Fischer, Pflegedienstleitung
 - Tatjana Arsentyev, Gerontopsychiatrische Fachkraft
- Tel. +49 7541 9234-4202, verena.fischer@stiftung-liebenau.de

In unserer Mitte – Der Mensch



STADTWERK AM SONNE EINFANGEN

Macht aus Ihrem Zuhause ein Kraftwerk: Ihr neues Energiedach.

Jetzt informieren:
swsee.de/energiedach



Alle Infos auf einen Blick.
swsee.de/energiedach

STADTWERK AM SEE

INFO-ABEND

**DIENSTAG 22.10.2024 um 17 UHR
Komplettbad aus einer Hand!**

- Kostensicher planen und modernisieren
- Barrierefreie Bäder = Zuschüsse



Thomas Zerlaut GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 15
88048 Friedrichshafen - Kluftern

Anmeldung:
zerlaut.de/vortraege
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Zerlaut
Badmanufaktur · Wärme · Spenglerei